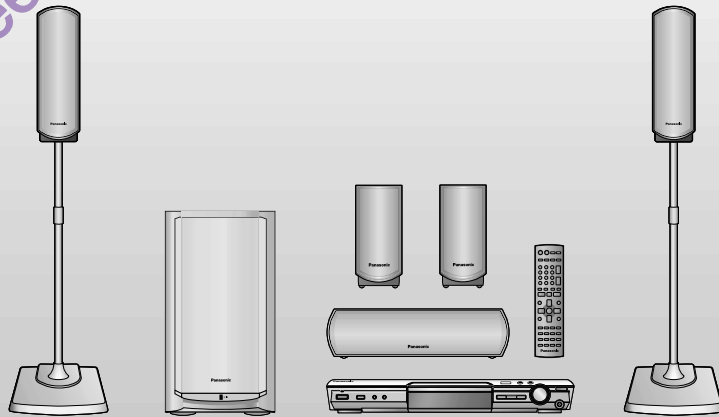


Die Abbildung zeigt SC-HT535.  
L'illustrazione mostra SC-HT535.  
L'illustration représente le modèle SC-HT535.



## Bedienungsanleitung

## Istruzioni per l'uso

## Mode d'emploi

### *DVD-Heimkino-Soundsystem*

### *Sistema del suono DVD Home Theater*

### *Système DVD home cinéma*

Model No. **SC-HT535/SC-HT845/  
SC-HT885**

#### Regionalcode/Numero regionale/Code de zone

Der Player kann DVD-Videodiscs wiedergeben, mit dem Regionalcode „2“ oder „ALL“ gekennzeichnet sind.

Con questo lettore si possono utilizzare i DVD video marcati con le etichette contenenti il numero regionale „2“ o „ALL“.

Ce lecteur fait la lecture des DVD-Vidéo dont l'étiquette porte le code de zone „2“ ou „ALL“.

#### Beispiel/Esempio/Exemple:



### *Fortschrittliche, progressive Abtastung*

Seite **8**

Liefert ein glatteres und schärferes Bild.

### *Kompatibel mit einer Vielzahl an Medienformaten*

Seite **11**

DVD-RAM, DVD-Audio, DVD-Video, DivX und mehr.

### *Hochleistungs-Soundeffekte*

Seite **24**

Sound Field Control (SFC), verbesserter Bassklang und mehr.

### *Scansione progressiva avanzata*

pag. **8**

Fornisce un'immagine più nitida e pulita.

### *Compatibile con molti formati di supporti*

pag. **11**

DVD-RAM, DVD-Audio, DVD-Video, DivX e altri formati.

### *Effetto audio ad alte prestazioni*

pag. **24**

Controllo del campo sonoro (SFC), enfaticizzazione dei bassi e quant'altro.

### *Balayage progressif avancé*

page **8**

Fournit une image plus lisse et plus nette.

### *Compatible avec une variété de formats de support*

page **11**

DVD-RAM, DVD-Audio, DVD-Vidéo, DivX et autres.

### *Effet sonore aux performances élevées*

page **24**

Commande de champ sonore, amélioration des graves, et autres.

# Sehr geehrter Kunde

Wir möchten Ihnen für den Kauf dieses Produkts danken. Für optimale Leistung und Sicherheit lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Anschließen, Inbetriebnehmen oder Einstellen dieses Gerätes vollständig durch. Diese Anleitung bitte aufbewahren.

**HT535**: kennzeichnet Funktionen, die nur beim Modell SC-HT535 vorgesehen sind.

**HT845**: nur Modell SC-HT845.

**HT885**: nur Modell SC-HT885.

- Diese Bedienungsanleitung gilt für die Modelle SC-HT535, SC-HT845 und SC-HT885.
- Sofern nicht anders angegeben, zeigen die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung grundsätzlich das Modell SC-HT535.
- Die Erläuterungen von Bedienungsverfahren in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich hauptsächlich auf den Gebrauch der Fernbedienung, doch können die entsprechenden Vorgänge auch am Hauptgerät ausgeführt werden, sofern die gleichen Funktionstasten wie an der Fernbedienung vorhanden sind.

DEUTSCH

Vorsichtsmaßnahmen

Anlage	SC-HT535	SC-HT845	SC-HT885
Hauptgerät	SA-HT535	SA-HT845	SA-HT885
Frontlautsprecher	SB-FS535	SB-FS840	SB-FS930
Mittellautsprecher	SB-PC535	SB-PC840	SB-PC930
Surround-Lautsprecher	SB-FS536	SB-FS841	SB-FS880
Aktiv-Subwoofer	SB-WA535	SB-WA845	SB-WA885

## WARNUNG!

DIESES PRODUKT ERZEUGT LASERSTRAHLUNG. DURCHFÜHRUNG ANDERER VORGÄNGE ALS DER HIER ANGEGBENEN KANN ZU GEFÄHRLICHER STRAHLUNG FÜHREN. REPARATUREN DÜRFEN NUR VON QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN.

## WARNUNG:

ZUR REDUZIERUNG DER GEFAHR VON BRAND, ELEKTRISCHEM SCHLAG UND BESCHÄDIGUNG IST DIESES GERÄT SORGFÄLTIG VOR NÄSSE, FEUCHTIGKEIT, SPRITZ- UND TROPFWASSER ZU SCHÜTZEN; STELLEN SIE KEINE FLÜSSIGKEITEN ENTHALTENDEN BEHÄLTER, Z.B. BLUMENVASEN, AUF DAS GERÄT.

## WARNUNG!

- UM AUSREICHENDE BELÜFTUNG ZU GEWÄHRLEISTEN, DARF DIESES GERÄT NICHT IN EINEM BÜCHERREGAL, EINBAUSCHRANK ODER EINEM SONSTIGEN ENGEN RAUM INSTALLIERT ODER AUFGESTELLT WERDEN. SORGEN SIE DAFÜR, DASS DER BELÜFTUNGSZUSTAND NICHT DURCH VORHÄNGE ODER ANDERE MATERIALIEN BEHINDERT WIRD, UM STROMSCHLAG- ODER FEUERGEFAHR DURCH ÜBERHITZUNG ZU VERMEIDEN.
- ACHTEN SIE DARAUF, DIE ENTLÜFTUNGSSCHLITZE DES GERÄTES NICHT DURCH GEGENSTÄNDE AUS PAPIER ODER STOFF ZU BLOCKIEREN, Z.B. ZEITUNGEN, TISCHDECKEN UND VORHÄNGE.
- STELLEN SIE KEINE QUELLEN OFFENER FLAMMEN, Z.B. BRENNENDE KERZEN, AUF DAS GERÄT.
- BEACHTEN SIE BEI DER ENTSORGUNG VERBRAUCHTER BATTERIEN DIE EINSCHLÄGIGEN UMWELTSCHUTZBESTIMMUNGEN.

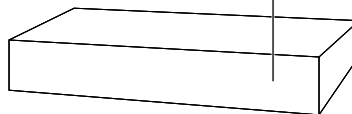
Dieses Gerät kann beim Betrieb Hochfrequenzstörungen auffangen, die von einem in der Nähe verwendeten Handy verursacht werden. Falls eine solche Störbeeinflussung festgestellt wird, sollte das Handy in größerer Entfernung von diesem Gerät betrieben werden.

Das Gerät sollte in der Nähe der Netzsteckdose so aufgestellt werden, dass im Störfall jederzeit ein unbehinderter Zugang zum Netzstecker gewährleistet ist.

DIESES GERÄT IST FÜR DEN BETRIEB IN LÄNDERN MIT GEMÄSSIGTEM KLIMA BESTIMMT.

<b>CAUTION</b>	- LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR / Class II
<b>CAUTION</b>	- VISIBLE AND INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM. IEC60825-1 / Class 3b
<b>VARNING</b>	- SYNLIG OCH OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN.
<b>ADVARSEL</b>	- SYNLIG OG OSYNLIG LASERSTRÅLNING VED ÅBNING. UNDGÅ UDSÆTTELSE FOR STRÅLING.
<b>ADVARSEL</b>	- SYNLIG OG OSYNLIG LASERSTRÅLNING NÄR DEKSEL ÅPNES. UNNGÅ EKSPONERING FOR STRÅLING.
<b>VARO!</b>	- AVATTARESSA OLET ALTUINKA NÄKYYÄÄ JA NÄKYYÄTÖN LASERSÄTELYVYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
<b>VORSICHT</b>	- SICHTBARE UND UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG. WENN ABDECKUNG GEÖFFNET, NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
<b>ATTENTION</b>	- RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU.
<b>注意</b>	- 目や肌を直射し、直射光を避け、直射光を避けてください。
<b>注意</b>	- ここを開くと可燃及び不可燃レーザー光が出ます。ビームを見たり、触れたりしないで下さい。 ROLX0054

(Im Inneren des Gerätes)



(Rückseite des Gerätes)

# Vorsichtsmaßnahmen

## Aufstellung

Stellen Sie den Player auf einer ebenen Fläche auf, die nicht direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit und starken Vibrationen ausgesetzt ist. Derartige Umgebungsbedingungen können eine Beschädigung des Gehäuses und anderer Bauteile des Gerätes verursachen, wodurch seine Lebensdauer verkürzt wird.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

## Spannung

Verwenden Sie keine Hochspannungs-Stromquellen. Diese können das Gerät überlasten und einen Brand verursachen.

Verwenden Sie keine Gleichstromquelle. Überprüfen Sie die Stromquelle sorgfältig, wenn Sie das Gerät auf einem Schiff oder an einem anderen Ort benutzen, an dem Gleichstrom verwendet wird.

## Schutz des Netzkabels

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel korrekt angeschlossen und unbeschädigt ist. Schlechter Anschluss und Beschädigung des Kabels können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Vermeiden Sie Ziehen, Knicken oder Belasten des Kabels mit schweren Gegenständen.

Fassen Sie den Stecker beim Abziehen des Kabels an. Ziehen am Kabel kann einen elektrischen Schlag verursachen.

Fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag kommen.

## Fremdkörper

Lassen Sie keine Metallgegenstände in das Gerät fallen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät eindringen. Es kann sonst zu einem elektrischen Schlag oder einer Funktionsstörung kommen. Sollte dies geschehen, trennen Sie das Gerät unverzüglich vom Stromnetz, und kontaktieren Sie Ihren Händler.

Sprühen Sie keine Insektensprays auf oder in das Gerät. Diese enthalten brennbare Gase, die sich beim Sprühen in das Gerät entzünden können.

## Wartung

Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Falls Tonstörungen auftreten, Anzeigen nicht aufleuchten, Rauch austritt, oder ein anderes Problem auftritt, das nicht in dieser Bedienungsanleitung behandelt wird, ziehen Sie das Netzkabel ab, und kontaktieren Sie Ihren Händler oder eine autorisierte Kundendienststelle. Es kann zu einem elektrischen Schlag oder einer Beschädigung des Gerätes kommen, falls das Gerät von unqualifizierten Personen repariert, zerlegt oder rekonstruiert wird.

Verlängern Sie die Lebensdauer, indem Sie das Gerät von der Stromquelle trennen, wenn es längere Zeit nicht benutzt werden soll.



Bitte überprüfen und identifizieren Sie das mitgelieferte Zubehör.

- 1 Fernbedienung  
HT535 (EUR7722XH0)  
HT845 HT885 (EUR7722XC0)



- 2 Batterien für die Fernbedienung



- 1 Videokabel



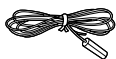
- 1 Systemkabel



- 1 MW-Rahmenantenne



- 1 UKW-Zimmerantenne



- 1 Netzkabel



- 1 Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel



- Lautsprecherkabel

HT535 HT845  
1× kurzes Kabel  
2× lange Kabel



HT885  
1× kurzes Kabel



- HT535 2 Ständersockel (A)



- HT535 2 Ständersockel (B)



- HT535 2 Ständerbeine



- HT535 4 Schrauben mit Unterlegscheiben



- HT535 4 Kleine Schrauben



- HT535 4 Halterungsschrauben



- HT535 2 Halterungen



- HT535 1 Blatt mit Gumminoppen



- HT845 2 Ständerbeine

- HT885 4 Ständerbeine



- HT845 4 Lange Schrauben

- HT885 8 Lange Schrauben



- HT845 4 Kurze Schrauben

- HT885 8 Kurze Schrauben



- Ständersockel

HT845  
2× Ständersockel

HT885

2× Ständersockel mit kurzem Kabel

2× Ständersockel mit langem Kabel



## Inhaltsverzeichnis

### Inbetriebnahme

Vorsichtsmaßnahmen	2
Zubehör	3

#### Einfache Einrichtung

SCHRITT 1 Lautsprechermontage	4
SCHRITT 2 Positionierung	6
SCHRITT 3 Verbinden der Lautsprecher mit dem Subwoofer	7
SCHRITT 4 Videoanschlüsse	8
SCHRITT 5 Antennen- und Systemanschlüsse	9
SCHRITT 6 Die Fernbedienung	9
SCHRITT 7 QUICK SETUP (Schnelle Einrichtung)	10

Übersicht über die Bedienungselemente	10
Abspielbare Discs	11

### Funktionen des DVD-Players

Einfache Wiedergabe	12
Verwenden des Hauptgeräts/Verwenden der Fernbedienung	

Praktische Funktionen	14
-----------------------	----

Anzeige der gegenwärtigen Wiedergabe-Betriebsart (QUICK OSD)/Überprüfen abzuspielender Titel (ADVANCED DISC REVIEW)/Sofortwiederholung/Springt 30 Sekunden vorwärts/ Ändern des Zoomverhältnisses/Tonspur wechseln/ Ändern der Untertitel/Auswahl des Betrachtungswinkels und Drehen/Weiterschalten des Standbilds/Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit/Wiederholwiedergabe/ Jede Gruppen-, Programm- und Zufallswiedergabe

Gebrauch der Navigationsmenüs	16
Abspielen von Datendiscs/Abspielen vom ausgewählten Titel der CD/Abspielen von HighMAT™-Discs/ Wiedergabe von RAM/DVD-RW (DVD-VR)-Discs	
Gebrauch der Bildschirmmenüs	18
Hauptmenü/Other Settings (Sonstige Einstellungen)	
Ändern der Player-Grundeinstellungen	20
Ändern der Verzögerungszeit (Speaker Settings)	

### Weitere Funktionen

Empfang von Rundfunksendungen	22
Automatische Einspeicherung von Festsendern/Abrufen von Festsendern/Manuelle Abstimmung/RDS-Empfang/ Optionale Antennenanschlüsse	
Klangfeld und Klangcharakter	24
Sound Field Control (Klangfeldregelung)/Super Surround/ Center Focus/Dolby Pro Logic II/Heruntermischen/ Verbessern des Bassklangs/Subwoofer-Ausgangspegel/ Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels	
Fernbedienung anderer Geräte	26
Ansteuerung eines Fernsehgerätes oder Videorecorders/ Ansteuerung eines Kassettendecks (HT845 HT885)	
Weitere nützliche Funktionen	28
Einschlaf-Zeitschaltuhr/Stummschaltung/ Gebrauch eines Kopfhörers	

### Referenz

Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher	29
Hinweise zum DivX VOD-Inhalt	30
Handhabung von Discs	30
Glossar	30
Pflege	30
Liste der Sprachencodes	31
Technische Daten	32
Fehlersuchanleitung	34

# Einfache Einrichtung

## SCHRITT 1 Lautsprechermontage

**HT535 HT845 Frontlautsprecher**  
**HT885 Front- und Surround-Lautsprecher**

Die mitgelieferten Ständer wurden besonders für die Anbringung an Panasonic SB-FS535 Frontlautsprechern, SB-FS840 Frontlautsprechern, SB-FS930 Frontlautsprechern und SB-FS880 Surround-Lautsprechern entwickelt. Bitte verwenden Sie die Ständer ausschließlich wie in diesem Abschnitt beschrieben.

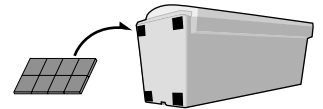
### Vorbereitung

- Nehmen Sie die Montage auf einem weichen Tuch vor, um Schäden und Kratzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie zum Zusammenbau einen Kreuzschlitzschraubendreher.
- Bitte vergewissern Sie sich, dass die aufgeführten Zubehörteile vollständig vorhanden sind, bevor Sie mit Zusammenbau, Aufstellung und Anschluss der Lautsprecher beginnen.
- Die Lautsprecher und Ständersockel sind jeweils baugleich und können beliebig auf der rechten und linken Seite verwendet werden.

### HT535

2 Front- lautspre- cher	4 Ständersockel • 2× Ständersockel A • 2× Ständersockel B (mit Kabel)	2 Sockel	4 Schrauben mit Unterlegscheiben	4 Halterungs- schrauben	4 kleine Schrauben	2 Halterungen	Blatt mit Gumminoppen
	 						

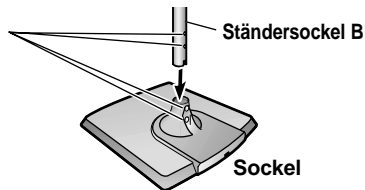
Sie können die Frontlautsprecher auch ohne angebrachte Ständer verwenden. Bringen Sie in diesem Fall die mitgelieferten Gumminoppen unten an den Lautsprechern an. Hierdurch wird verhindert, dass sich die Lautsprecher aufgrund von Vibrationen bewegen oder herunterfallen. Verwenden Sie 3 oder 4 Noppen pro Lautsprecher.



## 1 Bringen Sie die Ständersockel an die Sockel an.

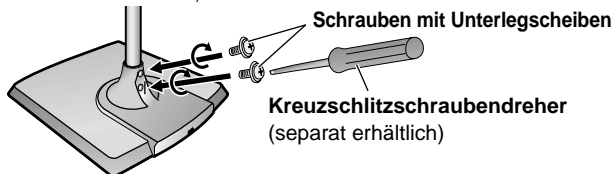
### 1 Führen Sie Ständersockel B ein.

Diese Löcher müssen beim Einführen des Ständersockels übereinstimmen.



### 2 Sichern Sie Ständersockel B am Sockel.

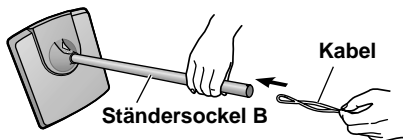
Achten Sie darauf, die Schrauben fest anzuziehen.



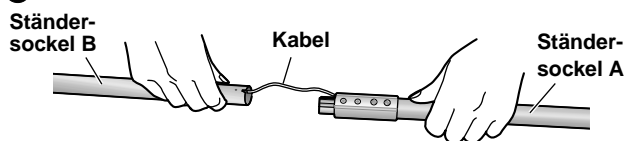
## 2 Bringen Sie die Ständersockel an.

### 1 Führen Sie das Lautsprecherkabel von Ständersockel A durch Ständersockel B und den Sockel.

Dies geht schneller, wenn Sie das Kabel auf der Hälfte lose falten (nicht quetschen), den gefalteten Abschnitt durch den Ständersockel führen und dann den Rest des Kabels durch den Sockel nachziehen.

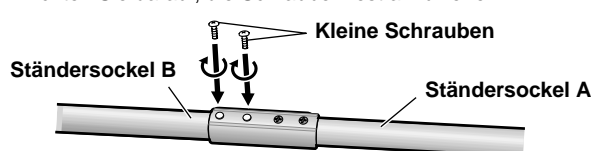


### 2 Verbinden Sie Ständersockel A mit Ständersockel B.



### 3 Sichern Sie die Ständersockel.

Achten Sie darauf, die Schrauben fest anzuziehen.

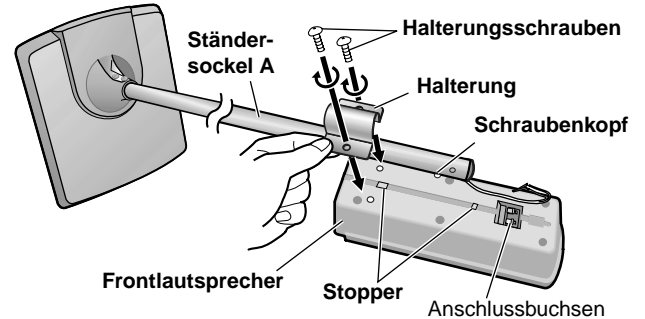


## 3 Bringen Sie die Ständersockel an die Lautsprecher an.

### Führen Sie den Schraubenkopf zwischen die 2 Stopper der Lautsprechernut ein.

Sichern Sie den Ständersockel, indem Sie die linken und rechten Schrauben abwechselnd immer stärker anziehen, bis sie voll greifen.

Bedecken Sie, um Kurzschlüsse zu vermeiden, nicht die Anschlussbuchsen mit dem Ständersockel.

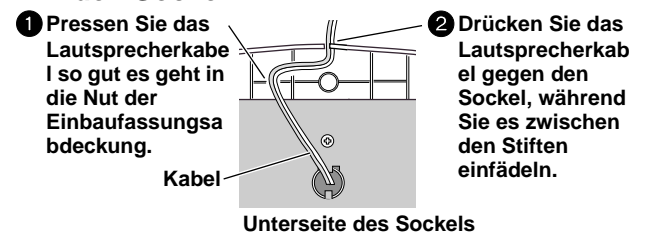


## 4 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an.



\* Falls die Lautsprecherkabel keine Vinylspitzen besitzen, verbinden Sie sie direkt mit den Anschlüssen.

## 5 Sichern Sie die Lautsprecherkabel an den Sockeln.



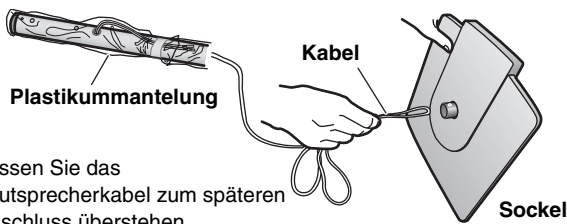
**Hinweis**

- Damit die Lautsprecherkabel nicht aus den Ständersockeln gezogen werden, lassen Sie die Plastikummantelung auf den Ständersockeln, während Sie die Lautsprecherständer anbringen.
- **HT885** Die Frontlautsprecher- und die Surround-Lautsprecherpaare sowie die jeweils dafür vorgesehenen Ständerbeinpaare besitzen eine unterschiedliche Ausführung.
  - Überprüfen Sie den Aufkleber an der Rückwand jedes Lautsprechers, bevor Sie das Ständerbein daran befestigen (→ Seite 6).
  - Die Ständerbeine mit dem kurzen Kabel sind für die Frontlautsprecher vorgesehen.



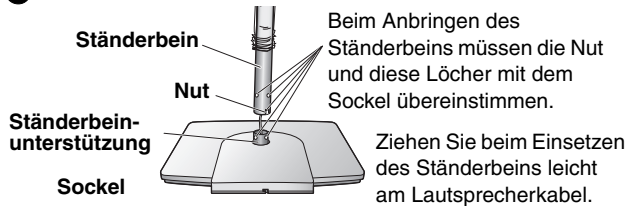
**1 Montieren Sie die Lautsprecherständer.**

- 1 Führen Sie das Lautsprecherkabel durch den Sockel.**  
 Dies geht schneller, wenn Sie das Kabel auf der Hälfte lose falten (nicht quetschen), den gefalteten Abschnitt durch das Loch führen und dann den Rest des Kabels durch den Sockel nachziehen.



Lassen Sie das Lautsprecherkabel zum späteren Anschluss überstehen.

- 2 Setzen Sie das Ständerbein ein.**

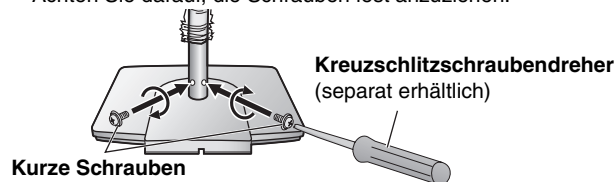


Beim Anbringen des Ständerbeins müssen die Nut und diese Löcher mit dem Sockel übereinstimmen.

Ziehen Sie beim Einsetzen des Ständerbeins leicht am Lautsprecherkabel.

- 3 Befestigen Sie das Ständerbein am Sockel.**

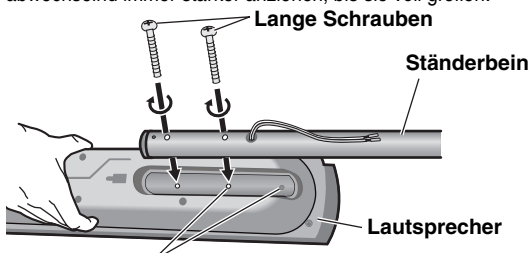
Achten Sie darauf, die Schrauben fest anzuziehen.



Bevor Sie fortfahren, sollten Sie die Plastikummantelung vom Ständerbein entfernen.

**2 Bringen Sie die Ständer an die Lautsprecher an.**

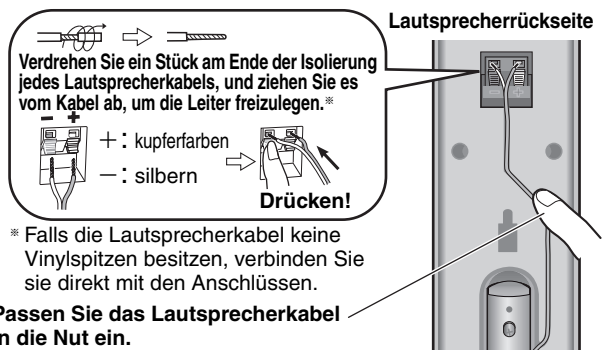
Sichern Sie die Ständer, indem Sie die oberen und unteren Schrauben abwechselnd immer stärker anziehen, bis sie voll greifen.



Der Ständer kann auch im unteren Bereich der Rückwand am Lautsprecher befestigt werden.

Die Höhe des Lautsprechers lässt sich ändern, indem Sie den Ständer auf der Lautsprecherrückseite weiter oben bzw. weiter unten anbringen.

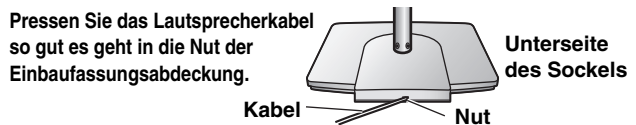
**3 Schließen Sie die Lautsprecherkabel an.**



\* Falls die Lautsprecherkabel keine Vinylspitzen besitzen, verbinden Sie sie direkt mit den Anschlüssen.

Wenn Lautsprecherkabel übrig ist, führen Sie es in die Öffnung oben am Ständerbein ein, während Sie von der Unterseite des Sockels her am Kabel ziehen.

**4 Sichern Sie die Lautsprecherkabel an den Sockeln.**



Pressen Sie das Lautsprecherkabel so gut es geht in die Nut der Einbaufassungsabdeckung.

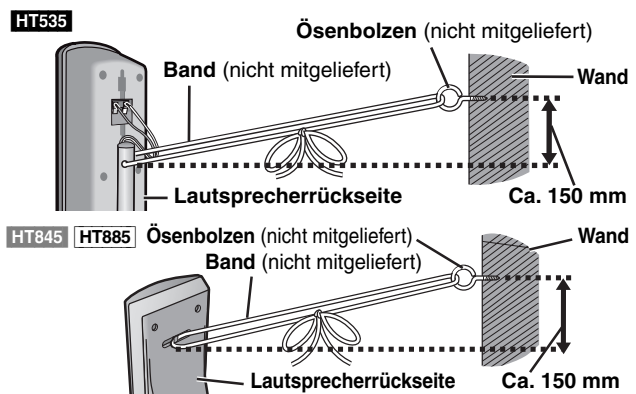
**■ Sichern der Lautsprecher gegen Umfallen**

**Vorbereitung**

Befestigen Sie Ösenbolzen (nicht mitgeliefert) an einer Wand, um die Lautsprecher daran zu sichern (→ Diagramm rechts).

- Bitte besorgen Sie sich Ösenbolzen, die zum Einschrauben in die jeweils zur Verankerung vorgesehene Oberfläche (Wand, Pfeiler usw.) geeignet sind.
- Konsultieren Sie bei Bedarf einen Fachmann bezüglich der geeigneten Vorgehensweise bei Montage an einer Betonwand oder an einer Stelle, wo der Werkstoff keinen festen Halt für Schrauben bietet. Bei unsachgemäßer Befestigung können Wand oder Lautsprecher beschädigt werden.

Damit der Lautsprecher nicht umkippt, befestigen Sie ihn mit einem Band (nicht im Lieferumfang enthalten) fest an einer Wand, wie dargestellt.



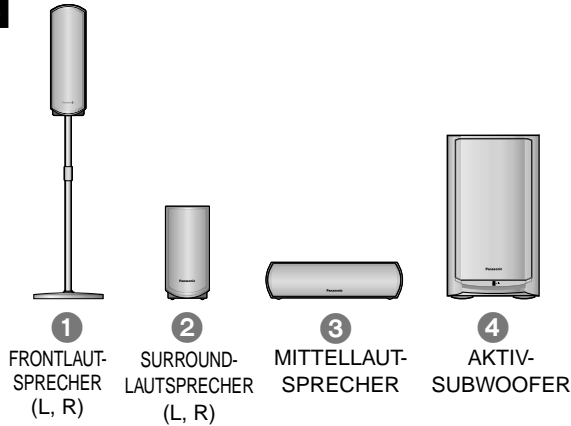
# SCHRITT 2 Positionierung

Die Art und Weise, wie die einzelnen Lautsprecher im Hörraum angeordnet werden, kann die Wiedergabe der Bässe sowie das erzeugte Klangfeld stark beeinflussen. Bitte beachten Sie daher die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Lautsprecher grundsätzlich auf einer ebenen, stabilen Unterlage auf.
- Werden Lautsprecher zu nahe am Boden oder zu dicht an Wänden oder Zimmerecken aufgestellt, kann dies dazu führen, dass die Bässe übermäßig betont werden. Wände und Fenster sollten möglichst mit dicken Vorhängen abgedeckt werden.
- Stellen Sie die Frontlautsprecher, den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher jeweils etwa im gleichen Abstand von der Hörposition auf. Bei den in den obigen Schemen angegebenen Winkeln handelt es sich lediglich um Richtwerte.

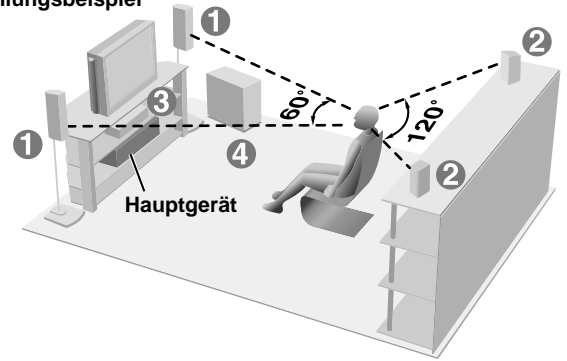
Weitere Möglichkeiten bei der Aufstellung der Lautsprecher (→ Seite 29)

## HT535

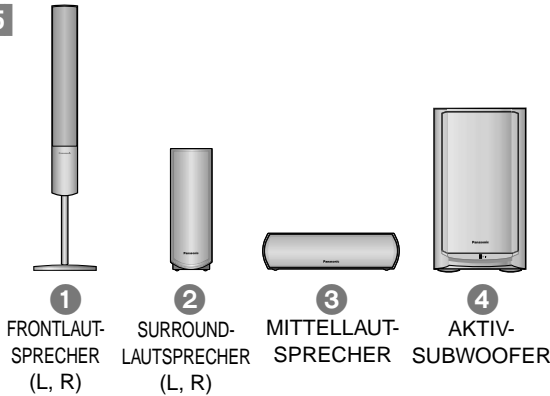


Links und rechts ist bezüglich der Front- und Surround-Lautsprecher das gleiche.

### Aufstellungsbeispiel

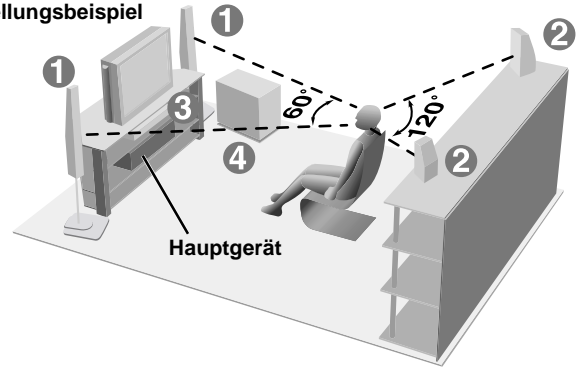


## HT845

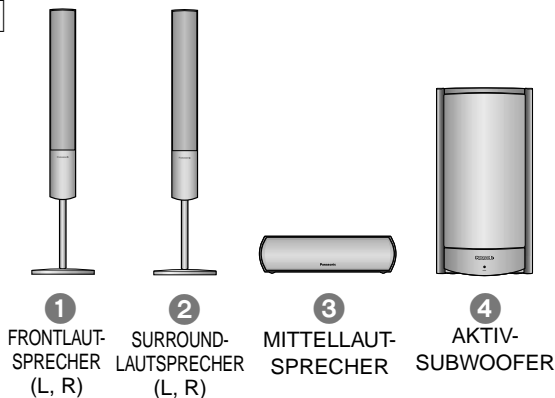


Links und rechts ist bezüglich der Front- und Surround-Lautsprecher das gleiche.

### Aufstellungsbeispiel

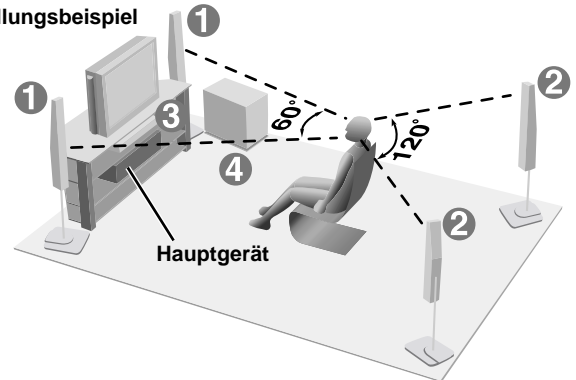


## HT885

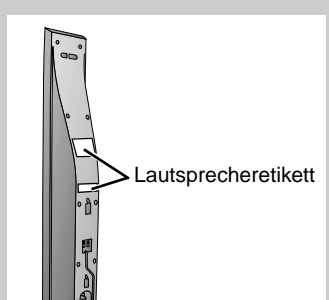


Links und rechts ist bezüglich der Front- und Surround-Lautsprecher das gleiche.

### Aufstellungsbeispiel



Verwenden Sie einen Frontlautsprecher nicht als Surround-Lautsprecher oder umgekehrt. Überprüfen Sie den Typ jedes einzelnen Lautspechers anhand des Aufklebers an der Rückwand.



● **Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Lautsprecher.**

- Durch den Gebrauch von anderen Lautsprecherboxen kann das Gerät beschädigt werden, und die Klangqualität wird beeinträchtigt.
- Stellen Sie die Lautsprecher auf einer ebenen Unterlage auf, damit sie nicht umkippen können. Falls eine Aufstellung auf einer ebenen Unterlage aus irgendeinem Grund nicht möglich ist, müssen geeignete Maßnahmen getroffen werden, um ein Umkippen der Lautsprecher zu verhindern.

**Hauptgerät**

**Hinweis**

Sorgen Sie für einen Mindestabstand von 10 mm zwischen den Lautsprechern und der Anlage, damit eine ausreichende Belüftung gewährleistet ist.

**Mittellautsprecher**

- Die vom Mittellautsprecher beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen können Bildstörungen verursachen, wenn der Mittellautsprecher direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt wird. Stellen Sie den Mittellautsprecher daher auf einem Hi-Fi-Schrank oder Regal auf.
- Um zu verhindern, dass die Lautsprecher herunterfallen, sollten sie nicht direkt auf dem Fernsehgerät aufgestellt werden.

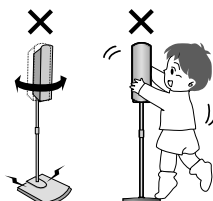
**Aktiv-Subwoofer**

Stellen Sie den Subwoofer rechts oder links neben dem Fernsehgerät, auf dem Boden oder auf einem stabilen Regal auf, damit die beim Betrieb erzeugten mechanischen Schwingungen keine negativen Auswirkungen haben. Halten Sie an der Rückseite des Subwoofers einen Freiraum von 10 cm ein, um für ausreichende Belüftung zu sorgen.

**Achtung**

Stellen Sie sich nicht auf den Sockel und schütteln Sie den Lautsprecher nicht. Seien Sie vorsichtig, wenn Kinder in der Nähe sind.

Beispiel:  
**HT535**



**Hinweise zum Gebrauch der Lautsprecher**

- Wiedergabe mit hohem Lautstärkepegel über längere Zeiträume hinweg kann zu einer Beschädigung der Lautsprecher und einer Verkürzung ihrer Lebensdauer führen.
- Verringern Sie den Lautstärkepegel in den folgenden Situationen, um eine Beschädigung der Lautsprecher zu vermeiden.
  - Bei Wiedergabe von verzerrtem Klang.
  - Wenn die Lautsprecher wegen eines Schallplattenspielers, Rauschen von UKW-Sendungen oder des Sinussignals eines Oszillators, einer Test-Disc oder eines elektronischen Instruments Hall erzeugen.
  - Bei der Einstellung des Klangcharakters.
  - Beim Ein- und Ausschalten des Gerätes.

**Bei Auftreten von Farbstörungen beim Fernsehempfang.**

Die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage sind auf den Betrieb in unmittelbarer Nähe eines Fernsehgerätes ausgelegt, doch kann es je nach Ausführung des Fernsehgerätes und Platzierung der einzelnen Komponenten der Anlage zu Bildstörungen kommen.

**In einem solchen Fall schalten Sie das Fernsehgerät etwa 30 Minuten lang aus.**

In den meisten Fällen wird eine derartige Störung durch die eingebaute Entmagnetisierungsfunktion des Fernsehgerätes beseitigt. Falls nicht, stellen Sie die Lautsprecher in einem größeren Abstand vom Fernsehgerät auf.

**Achtung**

- Der Aktiv-Subwoofer und die Lautsprecher im Lieferumfang dieser Anlage dürfen nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben verwendet werden. Anderenfalls können Verstärker und/oder Lautsprecher beschädigt werden, und es besteht die Gefahr eines Brandausbruchs. Falls es zu einer Beschädigung gekommen ist oder eine plötzliche Abnahme der Leistung festgestellt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder eine Kundendienststelle.
- Bitte versuchen Sie auf keinen Fall, diese Lautsprecher auf andere Weise als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben an einer Wand zu befestigen.

**SCHRITT 3 Verbinden der Lautsprecher mit dem Subwoofer**

- Bringen Sie die Etiketten an den Lautsprecherkabeln an, um die Identifizierung der einzelnen Lautsprecher beim Anschließen zu erleichtern.
- Die Anschlüsse des Subwoofers verfügen über eine hohe Ausgangsspannung. Schließen Sie die Lautsprecherkabel sorgfältig an.

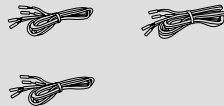
**Lautsprecherkabel**

**HT535 HT845**

- 1× Kurzes Kabel: für Mittellautsprecher
- 2× Lange Kabel: für Surround-Lautsprecher

**HT885**

- 1× kurzes Kabel: für Mittellautsprecher

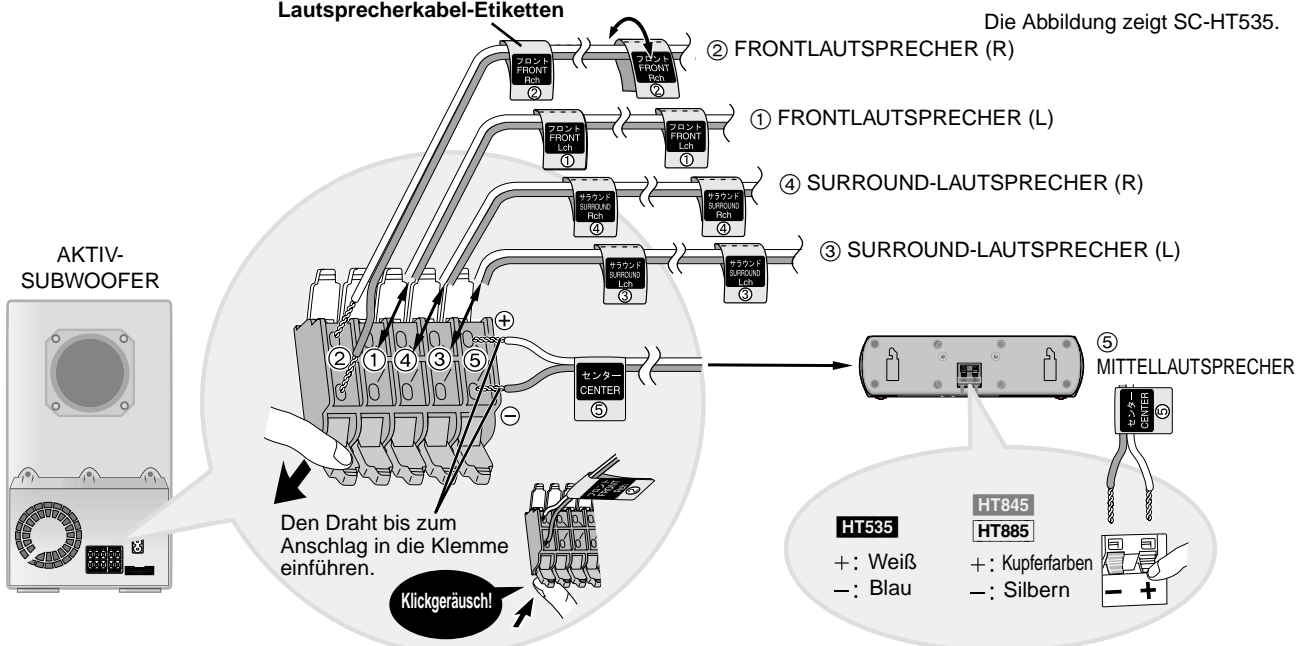


**Bogen mit Etiketten für Lautsprecherkabel**



**Lautsprecherkabel-Etiketten**

Die Abbildung zeigt SC-HT535.



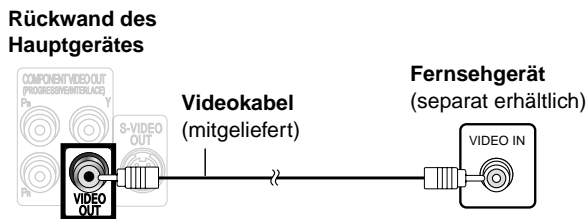
**Hinweis**

- **HT845 HT885** Obwohl der dargestellte Subwoofer anders aussieht, können Sie die Lautsprecher auf die gleiche Weise an den Subwoofer anschließen.
- Die positiven (+) und negativen (-) Lautsprecherdrähte dürfen auf keinen Fall kurzgeschlossen werden.
- Achten Sie darauf, nur positive (**HT535**: weiße, **HT845 HT885**: kupferfarben) Kabel an positive (+) Buchsen und negative (**HT535**: blaue **HT845 HT885**: silberne) Kabel an negative (-) Anschlüsse. Durch einen fehlerhaften Anschluss der Kabel können die Lautsprecher beschädigt werden.

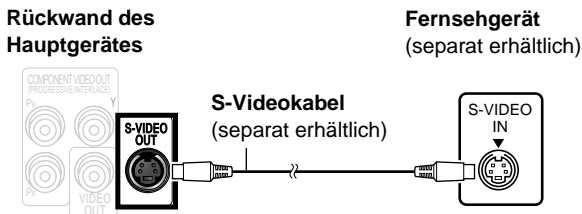
# SCHRITT 4 Videoanschlüsse

- Stellen Sie den Anschluss an das Fernsehgerät nicht indirekt über einen Videorecorder her. Anderenfalls kann es aufgrund einer Kopierschutzvorrichtung vorkommen, dass das Bild nicht einwandfrei auf dem Fernsehschirm angezeigt wird.
- Schalten Sie das Fernsehgerät vor dem Anschließen aus, und schlagen Sie bezüglich der Anschlüsse auch in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes nach.

## ■ Fernsehgerät mit VIDEO IN-Buchse



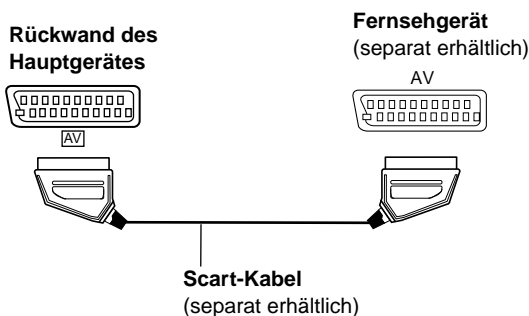
## ■ Fernsehgerät mit S-VIDEO IN-Buchse



### S-VIDEO OUT Buchse

Das an der S-VIDEO OUT-Buchse anliegende Videosignal liefert im Vergleich zum Anschluss an der VIDEO OUT-Buchse ein Bild mit lebhafteren Farben, da das Farbsignal (C) getrennt vom Luminanzsignal (Y) ausgegeben wird. (Das tatsächliche Ergebnis hängt vom Fernsehgerät ab.)

## ■ Fernsehgerät mit SCART-Buchse



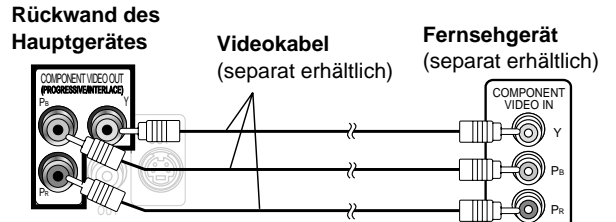
### SCART (AV) Buchse

Um eine Verbesserung der Bildqualität zu erzielen, können Sie den Typ des von der SCART (AV)-Buchse ausgegebenen Videosignals dem jeweils verwendeten Fernsehgerät entsprechend von „Video“ auf entweder „S-Video“ oder „RGB“ einstellen. Wählen Sie „S-Video/YPbPr“ oder „RGB/No Output“ aus QUICK SETUP (→ Seite 10).

### Videokabel



## ■ Fernsehgerät mit COMPONENT VIDEO IN-Buchsen



### COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen

Von diesen Buchsen können sowohl Komponentensignale mit Zwischenzeilenabtastung als auch solche mit Zeilensprungabtastung ausgegeben werden, die im Vergleich zu dem von der S-VIDEO OUT-Buchse ausgegebenen Signal eine höhere Bildqualität liefern. Wenn der Videoanschluss an diesen Buchsen hergestellt wird, werden die Farbdifferenzsignale (Pb/P<sub>R</sub>) und das Luminanzsignal (Y) getrennt ausgegeben, um eine originalgetreue Farbwiedergabe zu erhalten.

- Die Beschriftung der Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen ist je nach Ausführung des verwendeten Fernsehgerätes bzw. Monitors verschieden (z.B. Y/P<sub>B</sub>/P<sub>R</sub>, Y/B-Y/R-Y, Y/C<sub>B</sub>/C<sub>R</sub>). Verbinden Sie gleichfarbige Buchsen.
- Wählen Sie bei Herstellung dieser Verbindung „Video/YPbPr“ oder „S-Video/YPbPr“ aus QUICK SETUP (→ Seite 10) aus. Wenn „RGB/No Output“ ausgewählt ist, wird das RGB-Signal über die SCART (AV)-Buchse ausgegeben, jedoch nicht über die Component Video-Ausgangsbuchsen.

## So geben Sie Videomaterial mit Progressivabtastung wieder

- Stellen Sie den Anschluss an den Komponentensignal-Videoeingangsbuchsen eines 625p- oder 525p-kompatiblen Fernsehgerätes her. (Bei Anschluss an ein Fernsehgerät, das hierzu nicht kompatibel ist, wird das Bild nicht korrekt angezeigt.)
- Panasonic-Fernseher mit den Eingangsbuchsen 625 (576)/50i-50p, 525 (480)/60i-60p sind kompatibel mit progressiver Abtastung. Konsultieren Sie den Hersteller, wenn Sie ein Fernsehgerät einer anderen Marke besitzen.



# SCHRITT 5 Antennen- und Systemanschlüsse

Systemkabel



MW-Rahmenantenne



UKW-Zimmerantenne

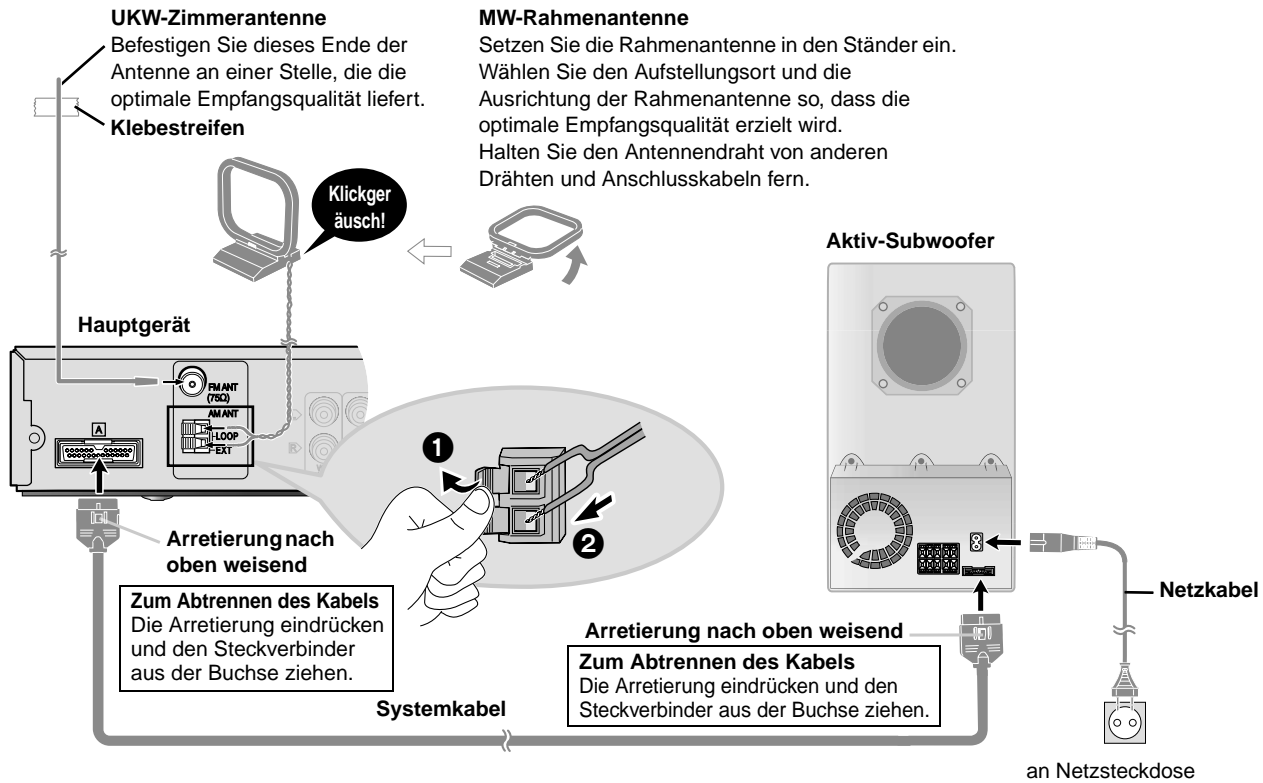


Netzkabel



- Schließen Sie das Netzkabel erst an, nachdem alle anderen Anschlüsse hergestellt worden sind.
- Optionale Antennenanschlüsse (→ Seite 23).

Die Abbildung zeigt SC-HT535.



## Energieeinsparung

Auch im ausgeschalteten Zustand nimmt das Hauptgerät eine geringe Menge Strom auf (ca. 0,7 W). Trennen Sie daher den Netzstecker von der Netzsteckdose, um Energie einzusparen, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll.

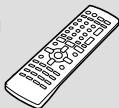
Nach erneutem Anschließen an das Stromnetz müssen bestimmte Einstellungen, die in der Zwischenzeit aus dem Benutzerspeicher des Gerätes gelöscht wurden, wieder vorgenommen werden.

### Hinweis

Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für den Einsatz mit diesem Gerät vorgesehen. Verwenden Sie es nicht in Verbindung mit anderen Geräten.

# SCHRITT 6 Die Fernbedienung

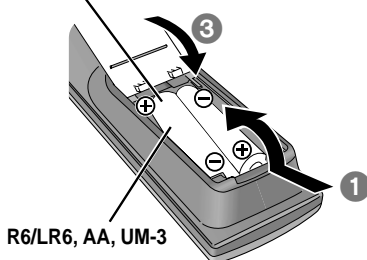
Fernbedienung



Batterien



- Legen Sie die Batterien so ein, dass die Pole (+ und -) mit denen der Fernbedienung übereinstimmen.



- Keine Akkus verwenden.
- Verbrauchte Batterien sachgerecht entsorgen.

## Vermeiden Sie es:

- alte und neue Batterien gemeinsam einzulegen;
  - Batterien verschiedener Sorten gemeinsam einzulegen;
  - Batterien starker Wärme oder offenen Flammen auszusetzen;
  - Batterien zu zerlegen oder kurzzuschließen;
  - zu versuchen Alkali- oder Manganbatterien aufzuladen;
  - Batterien mit teilweise abgelöster Ummantelung zu verwenden.
- Unsachgemäße Handhabung von Batterien kann zum Auslaufen von Elektrolyt führen, was eine Beschädigung von Gegenständen durch Kontakt mit der Flüssigkeit sowie Brand zur Folge haben kann.

Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt werden soll. Lagern Sie die Batterien an einem kühlen, dunklen Ort.

## ■ Gebrauch

Richten Sie die Fernbedienung direkt vor dem Gerät auf den Fernbedienungssignal-Sensor (→ Seite 10), innerhalb eines maximalen Abstands von 7 Metern, wobei Hindernisse auf dem Übertragungsweg zu vermeiden sind.

# SCHRITT 7 QUICK SETUP (Schnelle Einrichtung)

Das QUICK SETUP-Menü gestattet es Ihnen, die bei der ursprünglichen Inbetriebnahme des Gerätes erforderlichen Einstellungen bequem vorzunehmen.

Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den richtigen Videoeingang aus.

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
	DVD/CD 	SHIFT + SETUP MUTING 	Auswählen ENTER Registrieren 	ENTER 	SHIFT + SETUP MUTING 
Das Gerät einschalten.	Auswählen "DVD/CD".	Anzeige des QUICK SETUP-Menüs.	Die Einstellungen anhand der angezeigten Informationen vornehmen.	Drücken Sie abschließend QUICK SETUP.	Zum Verlassen des Menüs drücken.

## Späteres Ändern dieser Einstellungen

Wählen Sie „QUICK SETUP“ im Register „Others“ (→ Seite 21).

## Übersicht über die Bedienungselemente

Die Nummern der Bezugsseiten sind in Klammern angegeben.

Die Abbildungen zeigen SC-HT535.

**Quelle auswählen AUX (27)**  
HT845 HT885

**Einschlaf-Zeitschaltuhr (28)**  
Video-Eingangsmodus des Fernsehgerätes einschalten (27)  
Wählen Sie Fernsehkanäle, Discititellnummern etc. aus. Geben Sie Zahlen ein (13)  
Abbrechen (13)

**Das Gerät ein- und ausschalten (10)**  
Fernseh- und Videokassettenrecorder-Bedienungsvorgänge (27)

**Quelle auswählen TUNER/BAND (22), DVD/CD (10)**

**Kanalauswahl (22, 27)**

**Die Lautstärke einstellen (13)**

**Einfache Bedienungsvorgänge zur Wiedergabe (12, 13)**

**Menü einer Disc (16) oder Abspielliste (17) anzeigen**

**Hauptmenü einer Disc (16) oder Programmliste (17) anzeigen**  
Menüoptionen auf dem Fernsehschirm auswählen oder registrieren, Einzelbild-Weiterschaltung (13)

**Bildschirmmenü anzeigen (18), RDS-Textdaten anzeigen (23) oder Lautstärke am Fernseher verringern (27)**

**Rückkehr zum vorherigen Menü (13) oder Lautstärke am Fernseher erhöhen (27)**

SUBWOOFER LEVEL (25)	SUPER SRND H.BASS (24, 25)	C.FOCUS SFC (24)	MIX 2CH DPLII (24)
QUICK OSD (14)	ZOOM MANUAL SKIP (14)	SUBTITLE AUDIO (14, 15)	SETUP MUTING (20, 28)
FL.DISPLAY (13)	ANGLE/PAGE GROUP (13, 15)	REPEAT (15)	PLAY MODE (15)
	ADVANCED DISC REVIEW (14)	PLAY SPEED QUICK REPLAY (14, 15)	TEST CH SELECT (25)

**Für Zugriff auf die mit orangefarbener Beschriftung gekennzeichneten Funktionen:**  
Während Sie [SHIFT] gedrückt halten, drücken Sie die entsprechende Taste.

**Einschlaf-Zeitschaltuhr (28)**  
HT845 HT885  
SLEEP QUICK OSD (14)

**Netzstrom-Versorgungsanzeige [AC IN]**  
Diese Anzeige leuchtet, wenn der Subwoofer an eine Netzsteckdose angeschlossen ist.

### Bereitschafts-/Ein-Anzeige

Wenn das Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, leuchtet diese Anzeige im Bereitschaftszustand und erlischt beim Einschalten des Gerätes.

### INPUT SELECTOR (22)

DVD/CD → FM → AM → TV → VCR → AUX (HT845 HT885) → Zurück zu DVD/CD

### ▲OPEN/CLOSE

Das Disc-Fach öffnen/schließen (12)

### ◀◀/▶▶/▶▶/▶▶/∨ TUNING ▲

Überspringen oder Zeitlupenwiedergabe/Suchlauf (12)/ Radiosender auswählen (22)

**PROGRESSIVE**  
Video mit Progressivabtastung (12)

**RDS**  
RDS-Textdaten anzeigen (23)

**H.BASS**  
Bassverstärker ein-/ausschalten (25)

**H.BASS Anzeige (HT845 HT885)**

**■/TUNE MODE**  
Wiedergabestopp (12)/ Tuning-Modus auswählen (22)

**■/FM MODE**  
Pause (12)/UKW-Epfangsbedingung einstellen (22)

**▶/MEMORY**  
Discs wiedergeben (12)/Radiosender speichern (22)

**PHONES**  
Kopfhörer anschließen (28)

**VOLUME**  
Lauter/leiser (12)

**Fernbedienungssignal-Sensor**

**PROGRESSIVE HEADS**

**INPUT SELECTOR**

**POWER**

**TUNE MODE**

**FM MODE**










**MEMORY**

**PHONES**

**VOLUME**

### Bereitschafts-/Einschalttaste [⏻/⏻]

Drücken Sie diesen Schalter, um das Gerät aus dem Bereitschaftszustand einzuschalten und umgekehrt. Auch im Bereitschaftsmodus verbraucht das Gerät etwas Strom. (12)

Disc	Logo	Symbol in dieser Anleitung	Bemerkungen
DVD-RAM		<b>RAM</b>	Discs wurden mit Geräten aufgezeichnet, die die Version 1.1 des Video Recording Format (eine vereinheitlichte Video-Aufzeichnungsnorm) verwenden, wie beispielsweise DVD-Videorecorder, DVD-Videokameras, PCs usw.
		<b>JPEG</b>	Aufgenommen mit Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern mit DCF (Design rule for Camera File system) Standardversion 1.0.
		<b>MPEG4</b>	Aufgenommen mit Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern [entsprechend den SD VIDEO-Spezifikationen (ASF-Norm)/MPEG4 (Simple Profile) Videosystem/G.726 Audiosystem].
		<b>DivX</b> <sup>※1</sup>	—
DVD-Audio		<b>DVD-A</b>	—
		<b>DVD-V</b>	Einige DVD-Audio-Discs enthalten DVD-Videoinhalt. Zur Wiedergabe von DVD-Videoinhalt wählen Sie „Play as DVD-Video“ in Other Menu (→ Seite 19).
DVD-Video		<b>DVD-V</b>	—
DVD-R (DVD-Video)/ DVD-RW (DVD-Video)			Discs, die mit DVD-Videorecordern oder -kameras bespielt und finalisiert <sup>※2</sup> wurden.
+R (Video)/ +RW (Video)	—		Discs, die mit DVD-Videorecordern oder -kameras bespielt und finalisiert <sup>※2</sup> wurden.
DVD-R (DivX Video)/ DVD-RW (DivX Video)		<b>DivX</b> <sup>※1</sup>	Finalisieren <sup>※2</sup> Sie die Disc nach der Aufnahme.
DVD-RW (DVD-VR)		<b>DVD-RW (VR)</b>	Discs wurden auf DVD-Videorecordern oder DVD-Videokameras aufgenommen und finalisiert <sup>※2</sup> , die Version 1.1 des Video Recording Format (eine vereinheitlichte Video-Aufzeichnungsnorm) verwenden.
Video CD		<b>VCD</b>	—
SVCD			Entspricht IEC62107
CD		<b>CD</b>	Dieses Gerät ist kompatibel mit HDCD, unterstützt aber nicht die Funktion Peak Extend (eine Funktion, die den Dynamikbereich von Signalen auf hoher Ebene erweitert). HDCD-codierte CDs klingen besser, da sie mit 20 Bit codiert sind, im Vergleich zu 16 Bit bei allen anderen CDs.
CD-R CD-RW	—	<b>WMA</b> <b>MP3</b> <b>JPEG</b> <b>CD</b> <b>MPEG4</b> <b>DivX</b> <sup>※1</sup> <b>VCD</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Gerät ist zum Abspielen von CD-R/RW-Discs (für Aufzeichnung von Audiodaten vorgesehen) geeignet, die in einem der links aufgeführten Formate bespielt wurden. Beenden Sie die Aufnahmesitzungen oder finalisieren<sup>※2</sup> Sie die Disc nach beendeter Aufzeichnung.</li> <li>• <b>HighMAT-Discs</b> Nur WMA-, MP3- oder JPEG-Dateien. Zur Wiedergabe ohne HighMAT-Funktion wählen Sie „Play as Data Disc“ in Other Menu (→ Seite 19).</li> <li>• <b>WMA</b> Dieses Gerät unterstützt keine Multiple Bit Rate (MBR: Dateien, die denselben Inhalt in mehreren unterschiedlichen Bit-Raten codiert enthalten).</li> </ul>

※1 Erstellt mit DivX Ver.3.11, 4.x, 5.x [DivX Videosystem/MP3, Dolby Digital oder MPEG Audiosystem].

※2 Bei der Finalisierung handelt es sich um ein Verfahren, das eine Wiedergabe der Disc mit kompatiblen Geräten ermöglicht.

• Je nach Disc-Typ, Zustand der Aufzeichnung, Aufzeichnungsverfahren und Erstellungsart der Dateien kann es vorkommen, dass nicht alle oben aufgelisteten Discs mit diesem Gerät abgespielt werden können (→ Seite 17, Tipps zur Herstellung von Daten-Discs).

## ■ Nicht mit diesem Gerät abspielbare Discs

Version 1.0 der Formate DVD-RW, DVD-ROM, CD-ROM, CDV, CD-G, SACD, Photo-CD, DVD-RAM-Discs, die nicht aus ihrer Cartridge entfernt werden können, 2,6-GB- und 5,2-GB-DVD-RAM-Discs sowie im Handel als „Chaoji VCD“ vertriebene Discs, einschließlich CVD-, DVCD- und SVCD-Discs, die nicht der Norm IEC62107 entsprechen.


## ■ Audioformat von DVDs

Discs, die mit den rechts abgebildeten Logos gekennzeichnet sind, werden von diesem Gerät automatisch erkannt und decodiert.



## ■ Videosysteme

- Dieser Player kann sowohl PAL als auch NTSC wiedergeben, aber Ihr Fernsehgerät muss mit dem auf der Disc verwendeten System kompatibel sein.
- PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden.
- Dieses Gerät kann NTSC-Signale in PAL 60 umwandeln, zur Anzeige auf einem PAL-Fernseher (→ Seite 21, „NTSC Disc Output“ in Register „Video“).

**1** Das Gerät einschalten. 

**2** Wählen Sie „DVD/CD“.

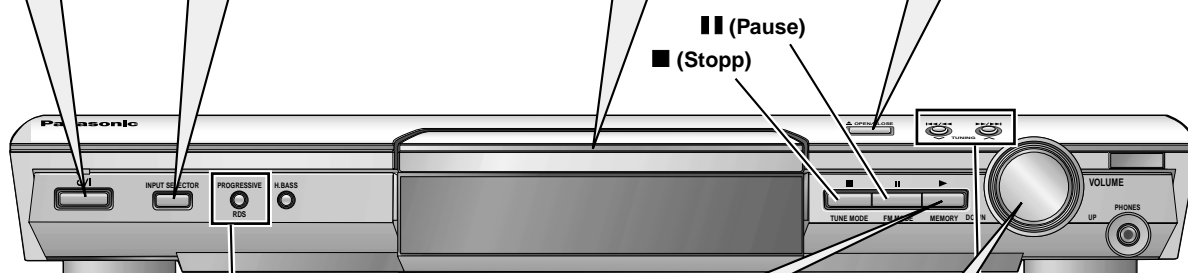
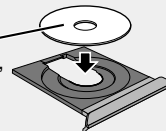
INPUT SELECTOR

**3** Das Disc-Fach öffnen. 

**4** Die Disc einlegen.

- Legen Sie doppelseitige Discs so ein, dass die Beschriftung der Seite, die Sie abspielen möchten, nach oben zeigt.

- **RAM** Entfernen Sie die Disc aus der Cartridge, bevor Sie sie verwenden.



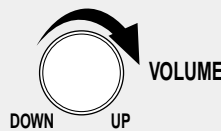
**PROGRESSIVE**  
Video mit Progressivabtastung ist möglich  
(→ Seite 8).



**5** Die Wiedergabe starten.

Das Fach wird automatisch geschlossen.

**6** Die Lautstärke einstellen.



Drücken zum Überspringen.

Gedrückt halten für

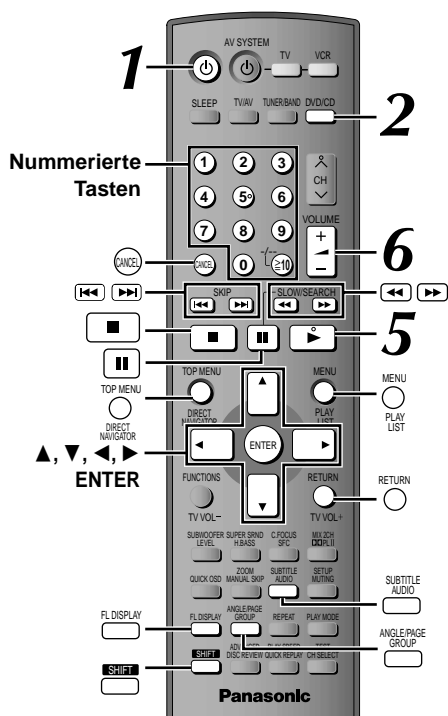
- Suchlauf (während der Wiedergabe)
- Zeitlupenwiedergabe (im Pausenzustand)(Laufbild-Abschnitt)
- Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), um die normale Wiedergabe zu starten.



### Hinweis

- Die Disc rotiert weiter, während Menüs angezeigt werden. Drücken Sie [■] nach beendeter Einstellung, um den Laufwerksmotor und den Fernsehschirm zu schonen.
- Die Gesamtanzahl der Titel wird möglicherweise bei +R/+RW nicht korrekt angezeigt.

## Verwenden der Fernbedienung



### Stopp



Während die Anzeige „RESUME“ im Display erscheint, wird die aktuelle Position gespeichert.

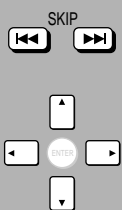
- Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), um die Wiedergabe fortzusetzen.
- Drücken Sie [■], um die gespeicherte Position zu löschen.

### Pause



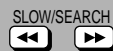
- Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), um die Wiedergabe neuzustarten.

### Überspringen



- **WMA** **MP3** **JPEG** **MPEG4** **DivX**
- [▲, ▼]: **Überspringen von Gruppen während der Wiedergabe**
- [◀, ▶]: **Inhaltsprung während der Wiedergabe**

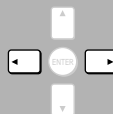
### Suchlauf (während der Wiedergabe)



### Zeitlupenwiedergabe (im Pausenzustand)

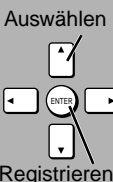
- Bis zu 5 Geschwindigkeitsstufen.
- Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), um die normale Wiedergabe zu starten.
- **VCD** Zeitlupenwiedergabe: nur in Vorwärtsrichtung.
- **MPEG4** **DivX** Zeitlupenwiedergabe: Funktioniert nicht.

### Einzelbild-Weiterschaltung (im Pausenzustand)



- DVD-A** (Laufbild-Abschnitt)
- RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-V** **VCD**
- **VCD** Nur in Vorwärtsrichtung.

### Wahl von Einträgen des Bildschirms



### Eingeben von Zahlen



**RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-A**  
**DVD-V** **VCD** **CD**

Beispiel: Zur Eingabe von 12:  
[≥10] → [1] → [2]

**VCD** mit Wiedergabesteuerung  
Drücken Sie [■], um die Wiedergabesteuerungsfunktion abzubrechen, und drücken Sie dann die nummerierten Ziffern.

**WMA** **MP3** **JPEG** **MPEG4** **DivX**  
Beispiel: Zur Eingabe von 123:  
[1] → [2] → [3] → [ENTER]

- Drücken Sie [CANCEL], um eine falsch eingegebene Ziffer zu löschen.



### Disc-Menü

TOP MENU



**DVD-A** **DVD-V**  
Anzeigen des Hauptmenüs einer Disc

**RAM** **DVD-RW (VR)**  
Anzeigen der Programme (→ Seite 17)

MENU



**DVD-V**  
Anzeigen eines Disc-Menüs

**RAM** **DVD-RW (VR)**  
Anzeigen einer Abspielliste (→ Seite 17)

RETURN



**VCD** mit Wiedergabesteuerung  
Anzeigen eines Disc-Menüs

### Zurückkehren zur vorherigen Bildschirm-anzeige

RETURN



### Display des Hauptgerätes

FL DISPLAY



**RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-A**  
**DVD-V** **WMA** **MP3** **MPEG4** **DivX**  
Zeitanzeige

↔ Informationsanzeige

**JPEG**  
Bei aktivierter Dia-Vorführung (→ Seite 18):  
SLIDE ↔ Informationsanzeige  
Bei deaktivierter Dia-Vorführung:  
PLAY ↔ Informationsanzeige

### Untertitel/Informationsanzeige

SHIFT



+

SUBTITLE AUDIO



**RAM** **DVD-RW (VR)**  
Untertitel ein-/ausschalten (→ Seite 15)

**DVD-V** **DivX** **VCD** (nur SVCD)  
Auswahl der Untertitelsprache (→ Seite 15)

**JPEG**  
Datum ↔ Keine Informationen

### Starten der Wiedergabe mit einer ausgewählten Gruppe

ANGLE/PAGE GROUP



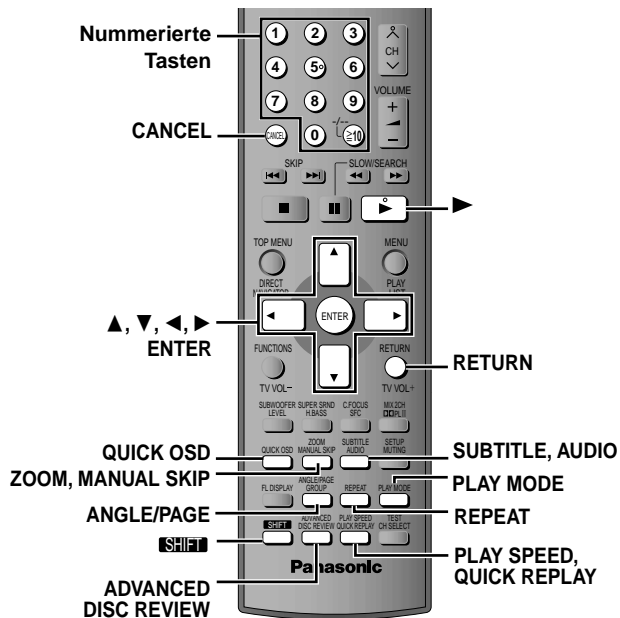
Auswählen



Registrieren

**DVD-A** **WMA** **MP3** **JPEG**  
**MPEG4** **DivX**

Jeder Ordner auf einer WMA/MP3-, JPEG-, MPEG4- und DivX-Video-Disc wird als eine „Group“ behandelt.

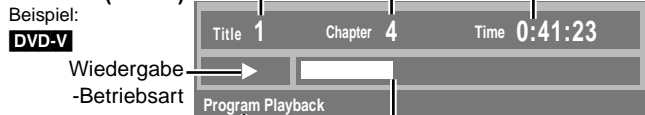


## QUICK OSD Anzeige der gegenwärtigen Wiedergabe-Betriebsart (QUICK OSD)

Drücken Sie [QUICK OSD].

Basisinformationen (Basics) → Details

### ■ Basisinformationen (Basics)



### ■ Details

Beispiel:	Audioinformationen	Details-DVD-Video
DVD-V	Audio 1 --- DTS 3/2.1ch	Audio 1 --- DTS 3/2.1ch
	Informationen zu Untertiteln	Subtitle - - -
	Informationen zum Betrachtungswinkel	Angle 1/1
	Bildseitenverhältnis des gegenwärtigen Titels	Source Aspect 4:3
	Gesamtspielzeit des gegenwärtigen Titels	Title Total Time 0:54:28

• **MPEG4** **DivX** Video- und Audioinformationen werden während der Suche nicht angezeigt.

**CD** **MP3** **WMA** Die Bildschirmanzeige QUICK OSD wird automatisch aufgerufen.

## ADVANCED DISC REVIEW Überprüfen abzuspielender Titel (ADVANCED DISC REVIEW)

**RAM** **DVD-RW (VR)** (außer Standbild-Abschnitt)

**DVD-V** (Außer +R/+RW)

Erlaubt das Durchsuchen der Disc und die Wiedergabe von der ausgewählten Position aus. Sie können entweder „Intro Mode“ oder „Interval Mode“ in „Advanced Disc Review“ im Register „Disc“ auswählen (→ Seite 20).

### 1 Drücken Sie [ADVANCED DISC REVIEW].

Die Bildschirmanzeige QUICK OSD wird aufgerufen.



### 2 Drücken Sie auf [▶] (Wiedergabe) wenn Sie einen Titel oder ein Programm gefunden haben, das abgespielt werden soll.

• Je nach Disc und Wiedergabe-Position kann diese Funktion u. U. nicht ausgeführt werden.

• **RAM** **DVD-RW (VR)** Bei der Wiedergabe einer Abspieliste funktioniert dies nicht (→ Seite 17).

## PLAY SPEED QUICK REPLAY Sofortwiederholung

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)

(Außer **MPEG4** **DivX**, +R/+RW)

Drücken Sie [QUICK REPLAY], um an eine um mehrere Sekunden frühere Stelle zurückzuspringen.

## ZOOM MANUAL SKIP Spring 30 Sekunden vorwärts

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)

**RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-V** (Außer +R/+RW)

Die Wiedergabe startet an einer etwa 30 Sekunden später liegenden Stelle neu. Diese Funktion ist besonders praktisch, wenn Sie beispielsweise Werbung überspringen möchten.

### Während der Wiedergabe Drücken Sie [MANUAL SKIP].

**RAM** **DVD-RW (VR)** Es ist nicht möglich, das aktuelle Programm zu überspringen, wenn der Anfang des nächsten Programms weniger als 30 Sekunden vom aktuellen Punkt entfernt liegt.

## SHIFT + ZOOM MANUAL SKIP Ändern des Zoomverhältnisses

**DVD-A** (Laufbild-Abschnitt) **RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-V** **VCD** **MPEG4** **DivX**

Diese Funktion erweitert ein Bild im Letterbox-Format, sodass es den Bildschirm ausfüllt.

Während der Wiedergabe Betätigen Sie [SHIFT]+[ZOOM] zur Wahl des voreingestellten Bildseitenverhältnisses (Just Fit Zoom) oder „Auto“ mehrmals.



**DVD-A** (Laufbild-Abschnitt) **RAM** **DVD-RW (VR)** **DVD-V** **VCD**  
Auto → 4:3 Standard → European Vista → 16:9 Standard

↑ Cinemascope2 ← Cinemascope1 ← American Vista

Beispiel:



**MPEG4** **DivX**  
Standard (×0,25 Vollbildschirm) → Original (aktuell aufgezeichnete Größe)  
↑ Full (Vollbildschirm) ↓

• Je nach Aufzeichnungsart kann diese Funktion u. U. nicht ausgeführt werden.

### Feinabstimmung (Manual Zoom)

Nach Auswahl des voreingestellten Seitenverhältnisses oder „Auto“ drücken Sie [◀, ▶].

- von „×1.00“ zu „×1.60“ (in 0,01 Einheiten)
- von „×1.60“ zu „×2.00“ (in 0,02 Einheiten)
- von „×2.00“ zu „×4.00“ (in 0,05 Einheiten) (nur **MPEG4** **DivX**)

- Abhängig von dem angeschlossenen Fernsehgerät und dessen Einstellungen ist es eventuell nicht möglich, bis auf „×4.00“ zu zoomen.
- Wenn Sie die Taste [◀, ▶] gedrückt halten, ändert sich die Einstellung im Schnelllauf.

## SUBTITLE AUDIO Tonspur wechseln

**DVD-A** **DVD-V** **DivX** (mit mehreren Tonspuren) **RAM** **DVD-RW (VR)** **VCD**

Betätigen Sie [AUDIO] mehrmals zur Wahl der gewünschten Tonspur.

Beispiel: **DVD-V**



**RAM** **DVD-RW (VR)** **VCD**  
Sie können diese Taste zur Wahl von „L“, „R“ oder „LR“ betätigen.

**DivX**

Bei Anzeige des Menüs

Drücken Sie [◀, ▶] zur Auswahl von „L“, „R“ oder „LR“.

**DVD-V** (Karaoke-Discs)

Bei Anzeige des Menüs

Drücken Sie [◀, ▶] zur Auswahl von „On“ oder „Off“ für Gesangsstimmen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Begleitliteratur der Disc.

### Signaltyp/Daten

LPCM/PPCM/□□ Digital/DTS/MPEG: Signaltyp  
kHz (Abtastfrequenz)/bit/ch (Anzahl der Kanäle)

Beispiel: 3/2.1ch

.1: Niederfrequenzeffekt (keine Anzeige, wenn kein Signal vorliegt)
0: Kein Surroundklang
1: Mono-Surroundklang
2: Stereo-Surroundklang (links/rechts)
1: Mittelkanal
2: Frontkanal links+Frontkanal rechts
3: Frontkanal links+Frontkanal rechts+Mittelkanal

• **DivX** Bei einer DivX-Video-Disc kann es einige Zeit dauern, bis die Wiedergabe beginnt, wenn Sie die Audioeinstellung ändern.

**Ändern der Untertitel**

**DVD-V** [DivX] (mit mehreren Untertiteln) **VCD** (nur SVCD)  
**Betätigen Sie [SHIFT]+[SUBTITLE] zur Wahl der gewünschten Untertitelsprache.**

- Bei +R/+RW wird möglicherweise eine Nummer für Untertitel angezeigt, die nicht auf dem Bildschirm erscheinen.

**So können Sie die Untertitel anzeigen bzw. abschalten**

Drücken Sie [◀, ▶] zur Wahl von „On“ oder „Off“.



**RAM DVD-RW (VR)** (On/Off nur bei Discs, die Informationen zum An- und Abschalten von Untertiteln beinhalten)

**Drücken Sie [SHIFT]+[SUBTITLE] zur Wahl von „On“ oder „Off“.**

- Informationen zum Abschalten/Anzeigen von Untertiteln können nicht mit Panasonic DVD-Recordern aufgezeichnet werden.

**Auswahl des Betrachtungswinkels und Drehen/Weiterschalten des Standbilds**

**Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE] mehrmals, um den Betrachtungswinkel auszuwählen oder das Standbild zu drehen/weiterschalten.**

**DVD-V** (mit mehreren Betrachtungswinkeln)– Ausahl des Betrachtungswinkels

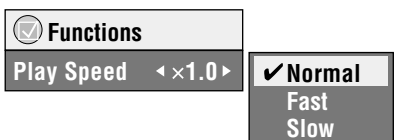
**JPEG** –Drehen von Standbildern

**DVD-A** –Weiterschalten von Standbildern (Drücken Sie [RETURN], um zu Seite 1 zurückzukehren.)

**Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit**

**DVD-A** (Laufbild-Abschnitt) **RAM DVD-RW (VR) DVD-V**  
**Während der Wiedergabe**

**Drücken Sie [SHIFT]+[PLAY SPEED] mehrmals, um „Normal“, „Fast“ oder „Slow“ auszuwählen.**



**Ändern der Wiedergabegeschwindigkeit im Bereich von „x0.6“ bis „x1.4“ (in 0,1 Einheiten)**

Drücken Sie [◀, ▶] während die oben abgebildete Meldung im Display des Gerätes erscheint.

- Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.
- Nach Änderung der Geschwindigkeit
  - Dolby Pro Logic II und Sound Enhancement funktionieren nicht.
  - Die Audioausgabe wechselt zu 2-Kanal.
  - Die Abtastfrequenz 96 kHz wird in 48 kHz umgewandelt.
  - **HT845** **HT885** Multi Re-master funktioniert nicht.
- Je nach Aufzeichnungsart kann diese Funktion u. U. nicht ausgeführt werden.

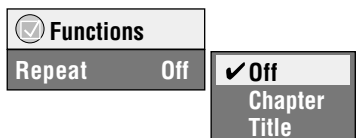
**Wiederholwiedergabe**

(Nur wenn die verstrichene Spielzeit einer Disc angezeigt werden kann.)  
**JPEG:** Diese Funktion steht bei allen Arten von JPEG-Daten zur Verfügung.)

**Während der Wiedergabe**

**Betätigen Sie [REPEAT] zur Wahl des Disc-Eintrags, der wiederholt abgespielt werden soll.**

Beispiel: **DVD-V**



**RAM DVD-RW (VR):** Program (Programm)→All (Alle)→Off (Aus)

• Während der Abspiellisten-Wiedergabe:  
 Scene (Szene)→Playlist (Wiedergabeliste)→Off (Aus)

**DVD-A:** Track→Group (Gruppe)\*→Off (Aus)

**DVD-V:** Chapter (Kapitel)→Title (Titel)\*→Off (Aus)

**VCD** **CD:** Track→All (Alle)→Off (Aus)

**WMA** **MP3** **MPEG4** **DivX:** Content (Inhalt)→Group (Gruppe)\*→Off (Aus)

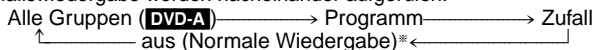
**JPEG:** Group (Gruppe)\*→Off (Aus)

\* „All“ (Alle) wird während der Gruppen- (**DVD-A**), Programm- und Zufallswiedergabe angezeigt.

**Jede Gruppen-, Programm- und Zufallswiedergabe**

Außer **RAM DVD-RW (VR)**  
**Drücken Sie im Stoppmodus [PLAY MODE].**

Alle Bildschirmanzeigen für Gruppen-, Programm- und Zufallswiedergabe werden nacheinander aufgerufen.



\* Wählen Sie Betriebsart „aus“, um alle Gruppen-, Programm- oder Zufallsmodi zu verlassen.

• Um Zufalls- und Programmwiedergabe zu verwenden, muss HighMAT-Disc-Wiedergabe deaktiviert werden. Wählen Sie „Play as Data Disc“ in Other Menu (→ Seite 19).

• **DVD-A** Bestimmte Discs enthalten Bonusgruppen. Wenn nach Wahl einer Bonusgruppe eine Aufforderung zur Eingabe des Passworts auf dem Bildschirm erscheint, müssen Sie das Passwort über die Zifferntasten eingeben, bevor die betreffende Bonusgruppe abgespielt werden kann. Einzelheiten zum Passwort finden Sie in der Begleitliteratur der jeweiligen Disc.

**Abspielen aller Gruppen**

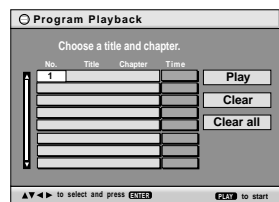


**Drücken Sie [▶] (Wiedergabe).**

**Programmwiedergabe (bis zu 32 Disc-Einträge)**

**1 Drücken Sie die Zifferntasten zur Auswahl der Einträge (WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX) und dann [ENTER].**

Beispiel: **DVD-V**



• Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Disc-Einträge zu programmieren.

• **So wählen Sie eine 2-stellige Nummer**

Beispiel: Zur Eingabe von 25: [≥10] → [2] → [5]

**WMA** **MP3** **JPEG** **MPEG4** **DivX** [2] → [5] → [ENTER]

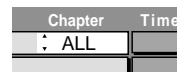
**2 Drücken Sie [▶] (Wiedergabe).**

**So wählen Sie einen Eintrag mit den Pfeiltasten aus**  
 Drücken Sie [ENTER] und [▲, ▼], um einen Eintrag auszuwählen, und dann [ENTER], um die Auswahl zu bestätigen.

**Wahl aller Disc-Einträge**

Während das Feld „Chapter“, „Track“ oder „Content“ hervorgehoben ist, drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl von „ALL“. Drücken Sie dann [ENTER] noch einmal, um die Auswahl zu bestätigen.

Beispiel: **DVD-V**



**So ändern Sie das ausgewählte Programm**

1 Betätigen Sie [▲, ▼] zur Wahl des gewünschten Disc-Eintrags.  
 2 Wiederholen Sie Schritt 1 oben.

**So löschen Sie das ausgewählte Programm**

1 Betätigen Sie [▲, ▼] zur Wahl des gewünschten Disc-Eintrags.  
 2 Drücken Sie [CANCEL] (oder [▲, ▼, ▶, ◀]) zur Auswahl von „Clear“ und dann [ENTER].

**So löschen Sie das ganze Programm**

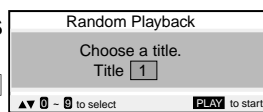
Drücken Sie [▲, ▼, ▶, ◀] zur Auswahl von „Clear all“ und dann [ENTER]. Das gesamte Programm wird auch durch Ausschalten des Gerätes, Öffnen des Disc-Fachs oder Wechseln der Programmquelle gelöscht.

**Zufallswiedergabe**

**1 DVD-A DVD-V WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX**

**Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl eines DVD-Video-Titels oder einer Gruppe (WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX) und dann [ENTER].**

Beispiel: **DVD-V**



**DVD-A**

• Zur Eingabe aller Gruppen drücken Sie [◀, ▶], um „All“ auszuwählen, und dann [ENTER].

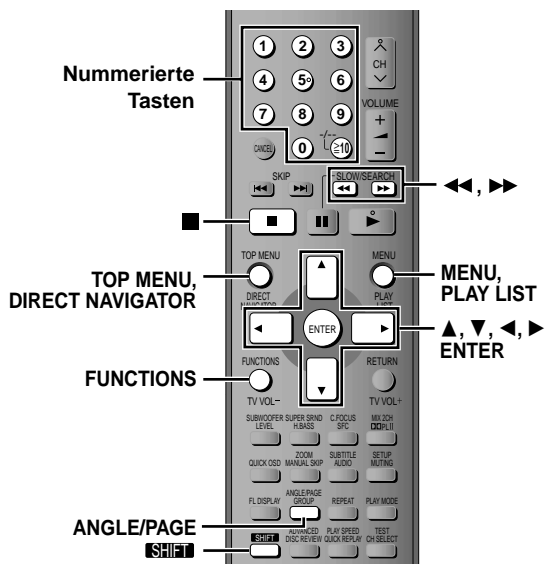
• Um die Anwahl einer Gruppe rückgängig zu machen, betätigen Sie die Zifferntasten, die der Nummer der zu löschenden Gruppe entsprechen.

**2 Drücken Sie [▶] (Wiedergabe).**

# Gebrauch der Navigationsmenüs

DEUTSCH

Gebrauch der Navigationsmenüs



## Abspielen von Datendiscs

WMA MP3 JPEG MPEG4 DivX

Sie können JPEG-, MPEG4- und DivX-Video inhalte auf DVD-RAM und HighMAT-Discs ohne Verwendung der HighMAT-Funktion abspielen (→ Seite 19, „Play as Data Disc“ in Other Menu).

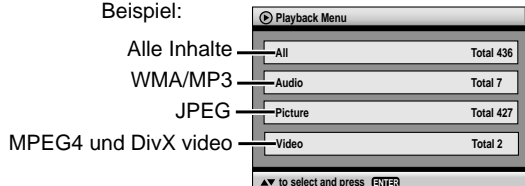
- Abspielen von HighMAT™-Discs (→ Seite 17)

### Abspielen eines Programms (Playback Menu)

- 1 Drücken Sie [TOP MENU].

Die angezeigten Einträge sind je nach Typ der Disc unterschiedlich.

Beispiel:



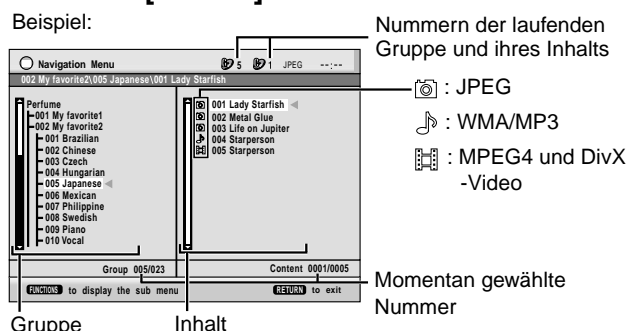
- Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [TOP MENU].

- 2 Drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl von „All“, „Audio“, „Picture“ oder „Video“ und bestätigen Sie dann mit [ENTER].

### Abspielen ausgewählter Einträge (Navigation Menu)

- 1 Drücken Sie [MENU].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶], um eine Gruppe auszuwählen und bestätigen Sie mit [ENTER].
- 3 Abspielen des Gruppeninhalts in festgelegter Reihenfolge  
Drücken Sie [ENTER].  
Abspielen ausgewählter Inhalte starten  
Drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl und dann [ENTER].

Beispiel:



- Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE], um Seite für Seite in der Gruppe bzw. dem Inhaltsfeld zu überspringen.
- Wiedergabe von WMA/MP3-Dateien bei Anzeige eines JPEG-Standbilds auf dem Fernsehschirm  
Wählen Sie zunächst eine JPEG-Datei und dann den gewünschten Audioinhalt aus. (Der umgekehrte Bedienungsablauf funktioniert nicht.)
- Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [MENU].

### Gebrauch von Untermenüs

- 1 Bei Anzeige des Menüs  
Drücken Sie [FUNCTIONS].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼], um einen Eintrag auszuwählen und bestätigen Sie mit [ENTER].  
Die angezeigten Einträge sind je nach Disc-Inhalt unterschiedlich.

Multi	Gruppen und Inhalte werden angezeigt.
List	Anzeigen nur des Inhalts
Tree	Anzeigen nur von Gruppen
Thumbnail	Abzeigen von Piktogrammen [JPEG]
Next group	Sprung zur nächsten Gruppe
Previous group	Sprung zur vorherigen Gruppe
All	WMA/MP3, JPEG, MPEG4 und DivX-Video
Audio	nur WMA/MP3
Picture	nur JPEG
Video	nur MPEG4 und DivX-Video
Help display	Umschalten zwischen Bedienungsführung und Anzeige der verstrichenen Spielzeit
Find	Zum Suchen von Inhalt oder Gruppen nach Namen (→ unten)

### Suchen von Inhalt oder Gruppen nach Namen

Markieren Sie einen Gruppennamen, um die Gruppe zu durchsuchen, oder einen Inhaltsnamen dessen Inhalt zu durchsuchen.

- 1 Bei Anzeige des Untermenüs (→ oben)  
Drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl von „Find“ und dann [ENTER].



- 2 Drücken Sie [▲, ▼] zur Wahl des ersten Buchstabens und drücken Sie dann [ENTER].

- Wiederholen Sie diesen Schritt, um einen weiteren Buchstaben einzugeben.
- Kleinbuchstaben können ebenfalls gesucht werden.
- Betätigen Sie [◀, ▶], um zwischen A, E, I, O und U umzuschalten.
- Drücken Sie [◀], um ein Zeichen zu löschen.
- Lassen Sie das Sternchen (\*), wenn Sie nach Titeln suchen, die das eingegebene Zeichen enthalten.
- Löschen Sie das Sternchen (\*), um alle Namen suchen zu lassen, die mit dem von Ihnen eingegebenen Buchstaben beginnen. Um das Sternchen (\*) wieder einzufügen, rufen Sie das Untermenü noch einmal auf und wählen „Find“ aus.

- 3 Drücken Sie [▶] zur Auswahl von „Find“ und dann [ENTER].  
Die Liste mit den Suchergebnissen erscheint.
- 4 Drücken Sie [▲, ▼], um Inhalt oder Gruppe auszuwählen und bestätigen Sie mit [ENTER].

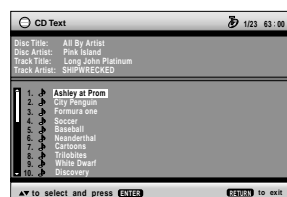
## Abspielen vom ausgewählten Titel der CD

CD

Titel erscheinen mit CD-Text-Disc-Wiedergabe.

- 1 Betätigen Sie [TOP MENU] oder [MENU].

Beispiel: CD-Text



- 2 Drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl des Titels und dann [ENTER].

- Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE], um seitenweise vorzuspringen.
- Drücken Sie [FUNCTIONS], um die Wiedergabe-Betriebsarten und die aktuelle Position anzuzeigen.

### Verlassen der Bildschirmanzeige

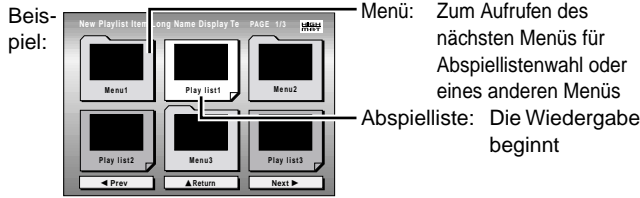
Drücken Sie [TOP MENU] oder [MENU].



# Abspielen von HighMAT™-Discs

WMA MP3 JPEG

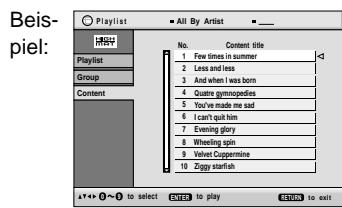
- 1 Drücken Sie [TOP MENU].
- 2 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶] zur Auswahl des Eintrags und dann [ENTER].
  - Wiederholen Sie gegebenenfalls diesen Schritt.



- So ändern Sie den Menühintergrund  
Drücken Sie [FUNCTIONS].  
Der Hintergrund wechselt zu dem auf der Disc aufgezeichneten.
- Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [■].

## Auswahl aus einer Liste

- 1 Während der Wiedergabe Drücken Sie [MENU].
- 2 Drücken Sie zunächst [◀] und dann [▲, ▼], um zwischen „Playlist“, „Group“ und „Content“ hin- und herzuspringen.
- 3 Drücken Sie [▶], betätigen Sie dann [▲, ▼] zur Wahl eines Disc-Eintrags und drücken Sie dann [ENTER].
  - Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE], um seitenweise vorzuspringen.



- Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [MENU].

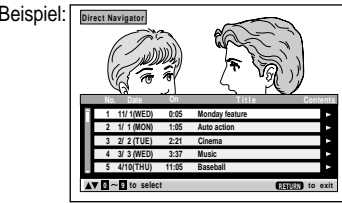
## Wiedergabe von RAM/DVD-RW (DVD-VR)-Discs

RAM DVD-RW (VR)

- Titel werden nur angezeigt, wenn sie auf der Disc aufgezeichnet sind.
- Programme, Abspiellisten und Disc-Titel können nicht editiert werden.

## Abspielen eines Programms

- 1 Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].
  - Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [DIRECT NAVIGATOR].
- 2 Betätigen Sie [▲, ▼] oder die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Programms.
  - Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE], um seitenweise vorzuspringen.
  - So wählen Sie eine 2-stellige Nummer  
z.B. 23: [≥10] → [2] → [3]
  - Betätigen Sie [▶], um den Inhalt des Programms und der Disc anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie [ENTER].



## Wiedergabe einer Abspielliste

(nur möglich, wenn die Disc eine Abspielliste enthält)

- 1 Drücken Sie [PLAY LIST].
  - Verlassen der Bildschirmanzeige  
Drücken Sie [PLAY LIST].



- 2 Betätigen Sie [▲, ▼] oder die Zifferntasten zur Wahl einer Abspielliste.
  - Drücken Sie [SHIFT]+[ANGLE/PAGE], um seitenweise vorzuspringen.
  - So wählen Sie eine 2-stellige Nummer  
z.B. 23: [≥10] → [2] → [3]

- 3 Drücken Sie [ENTER].
  - Einzelwiedergabe von Szenen
    - 1 Bei Anzeige des Menüs für Abspiellisten Drücken Sie [▶].
    - 2 Drücken Sie [▲, ▼] zur Auswahl von „Scene List“ und dann [ENTER].
      - „Contents“ zeigt die Informationen der Abspielliste an.
    - 3 Drücken Sie [▲, ▼, ◀, ▶] zur Wahl der ersten Szene und drücken Sie dann [ENTER].

**Tipps zur Herstellung von Daten-Discs**

- Wenn es mehr als 8 Gruppen gibt, werden von der achten Gruppe an alle Gruppen in der Menüanzeige auf einer vertikalen Linie dargestellt.
- Die Darstellungsreihenfolge des Bildschirmmenüs kann von der Anzeige des Computerbildschirms abweichen.
- Das Gerät kann keine Dateien abspielen, die im „Packet Writing“-Modus aufgenommen worden sind.

**UDF-RAM**

- Discs müssen UDF 2.0 entsprechen.

**CD-R/RW**

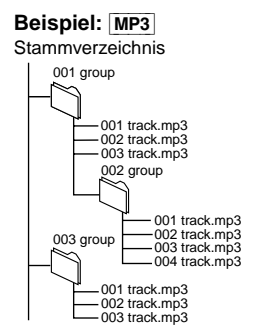
- Discs müssen dem Standard ISO9660 Level 1 oder 2 (außer erweiterte Formate) entsprechen.
- Dieses Gerät unterstützt Multisession. Sind jedoch viele Sessions vorhanden, vergeht mehr Zeit bis zum Start der Wiedergabe. Halten Sie daher die Zahl der Sessions so klein wie möglich, um dies zu vermeiden.

**DVD-R/RW**

- Discs müssen UDF Bridge (UDF 1.02/ISO9660) entsprechen.
- Dieses Gerät unterstützt keine Multisessions. Es wird nur die Standard-Sitzung abgespielt.

**Benennung von Ordnern und Dateien (Dieses Gerät behandelt Dateien als Inhalt und Ordner als Gruppen.)**

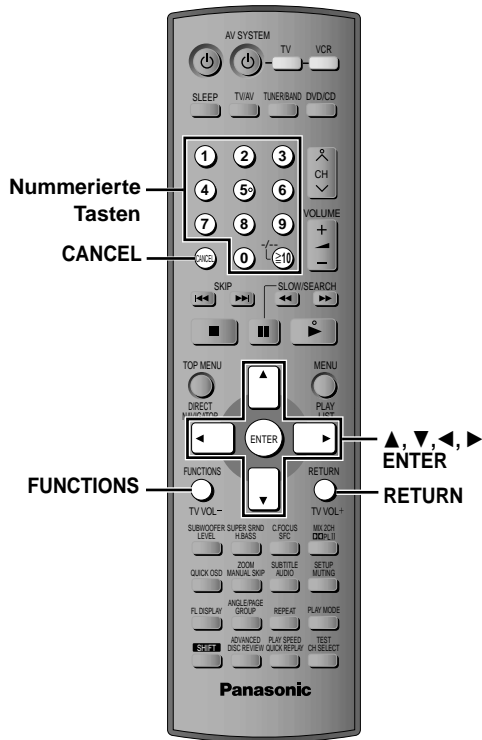
Versehen Sie Ordner- und Dateinamen bei der Aufzeichnung mit Präfix-Nummern. Die Nummern sollten eine einheitliche Anzahl von Ziffern enthalten und die gewünschte Wiedergabereihenfolge einhalten (dies funktioniert hin und wieder nicht). Dateien müssen jeweils eine der folgenden Erweiterungen besitzen (→ unten).



- WMA** (Erweiterung: „.WMA“ oder „.wma“)
- Kompatible Kompressionsrate: 48 kBit/s bis 320 kBit/s
- Sie können keine kopiergeschützten WMA-Dateien wiedergeben.
- Dieses Gerät unterstützt keine Multiple Bit Rate (MBR).
- MP3** (Erweiterung: „.MP3“ oder „.mp3“)
- Kompatible Kompressionsrate: 32 kBit/s bis 320 kBit/s
- Dieses Gerät unterstützt keine ID3-Tags.
- Kompatible Abtastfrequenzen: 8, 11,02, 12, 16, 22,05, 24, 32, 44,1 und 48 kHz

- JPEG** (Erweiterung: „.JPG“ „.jpg“, „.JPEG“ oder „.jpeg“)
- So geben Sie JPEG-Dateien mit diesem Player wieder:
  - Nehmen Sie sie mit einer Digitalkamera auf, die der Norm DCF entspricht (Design rule for Camera File system) Version 1.0. Bestimmte Digitalkameras verfügen über Funktionen, die nicht von der Norm DCF Version 1.0 unterstützt werden, z.B. für automatische Bildrotation; der Gebrauch derartiger Funktionen führt u.U. dazu, dass die betreffenden Bilder nicht angezeigt werden können.
  - Die Dateien dürfen nicht verändert oder unter einem anderen Namen gespeichert werden.
- Dieses Gerät ist nicht geeignet zur Anzeige von Laufbildern, MOTION JPEG und ähnlichen Formaten sowie von Standbildern eines anderen Formats als JPEG (z.B. TIFF) oder zur Wiedergabe von Bildern mit eingefügtem Tonmaterial.



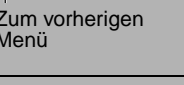



- MPEG4** (Erweiterung: „.ASF“ oder „.asf“)
- Sie können mit diesem Gerät MPEG4 -Daten [entsprechend den SD VIDEO-Spezifikationen (ASF-Norm)/MPEG4 (Simple Profile) Videosystem/G.726 Audiosystem] abspielen, die mit den Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern aufgenommen wurden.
- Das Aufnahmedatum kann sich vom tatsächlichen Datum unterscheiden.
- DivX** (Erweiterung: „.DIVX“, „.divx“, „.AVI“ oder „.avi“)
- Sie können DivX-Daten abspielen, die mit Version 3.11, 4.x, 5.x [DivX-Videosystem/MP3, Dolby Digital oder MPEG-Audiosystem] erstellt wurden.
- GMC (Global Motion Compensation) wird nicht unterstützt.
- DivX-Dateien, die größer als 2 GB sind und keinen Index haben, werden auf diesem Gerät möglicherweise nicht richtig wiedergegeben.
- Dieses Gerät unterstützt alle Auflösungen bis maximal 720×480 (NTSC)/720×576 (PAL).
- Sie können bei diesem Gerät bis zu acht Arten Audio und Untertitel auswählen.



Die angezeigten Einträge sind je nach Typ der Disc unterschiedlich.

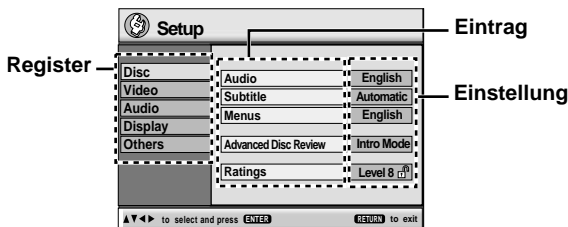
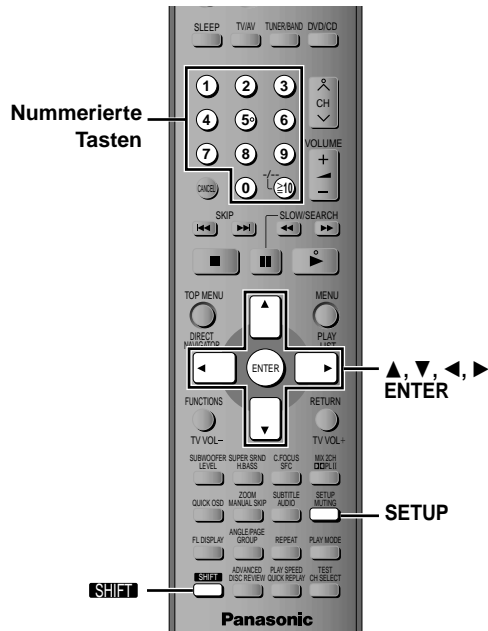
## Hauptmenü

<b>Program Group</b>	Starten der Wiedergabe mit einem bestimmten Disc-Eintrag
<b>Title</b>	
<b>Chapter</b>	
<b>Track</b>	
<b>Playlist</b>	
<b>Content</b>	
<b>Time</b> * Außer +R/ +RW	<p><b>So springen Sie stufenweise vor oder zurück* (Time Slip nur bei der Wiedergabe)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1 Drücken Sie [ENTER] zweimal, sodass die Anzeige Time Slip erscheint.</li> <li>2 Betätigen Sie [▲, ▼] zur Wahl des gewünschten Zeitintervalls, und drücken Sie dann [ENTER].</li> </ol> <p>• Wenn Sie die Taste [▲, ▼] gedrückt halten, ändert sich die Einstellung im Schnelllauf.</p> <p><b>Starten der Wiedergabe von einem bestimmten Zeitpunkt an* (Time Search)</b></p> <p><b>Umschalten zwischen Restzeit- und verstrichener Spielzeitanzeige</b></p>
<b>Video</b>	<p>[MPEG4] [DivX]</p> <p><b>So zeigen Sie die Pixelzahl an</b></p> <p>[DivX] fps (Frames per second, Bilder pro Sekunde) wird ebenfalls angezeigt.</p>
<b>Audio</b>	<p>(→ Seite 14, Tonspur wechseln)</p> <p>[WMA] [MP3]</p> <p><b>So zeigen Sie den aktuellen Disc-Typ an</b></p>
<b>Still Picture</b>	<b>So wechseln Sie das Standbild</b>
<b>Thumbnail</b>	<b>Anzeigen von Piktogrammen</b>
<b>Subtitle</b>	(→ Seite 15, Ändern der Untertitel)
<b>Marker (VR)</b>	<p>[RAM] [DVD-RW (VR)]</p> <p><b>Aufrufen einer mit einem DVD-Videorecorder aufgezeichneten Marke</b></p> <p>So rufen Sie eine Marke auf: Drücken Sie [▲, ▼] → Drücken Sie [ENTER]</p>
<b>Angle</b>	(bei einer Disc mit mehreren Betrachtungswinkeln) <b>So wählen Sie den Betrachtungswinkel aus</b>
<b>Rotate Picture</b>	<b>So drehen Sie Bilder</b>
<b>Slideshow</b>	<b>Ein- und Ausschalten der Dia-Vorführung</b> <b>Ändern des Zeitintervalls für die Dia-Vorführung (0-30 Sek.)</b>
<b>Other Settings</b>	(→ Seite 19)

<b>1</b>	<p>FUNCTIONS</p> 	<b>Einmal drücken.</b>
<b>2</b>	<p>Auswählen</p> <p>Zum nächsten Menü</p>  <p>Registrieren</p> <p>Zum vorherigen Menü</p> 	<b>Das Menü auswählen.</b>
<b>3</b>	<p>Auswählen</p>  <p>Registrieren</p> 	<b>Die Einstellungen vornehmen.</b>
<b>4</b>	<p>FUNCTIONS</p> 	<b>Zum Verlassen des Menüs drücken.</b>



# Ändern der Player-Grundeinstellungen



- Diese Einstellungen bleiben auch nach Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand erhalten.
- In der folgenden Abbildung handelt es sich bei den unterstrichenen Einträgen um die werksseitigen Voreinstellungen.

<b>1</b>		<b>Anzeigen des Setup-Menüs.</b> Wenn QUICK SETUP (→ Seite 10) nicht eingestellt ist, wird der Bildschirm QUICK SETUP angezeigt.
<b>2</b>	<p>Auswählen Nach rechts gehen</p>	<b>Das Register wählen.</b>
<b>3</b>	<p>Auswählen Registrieren</p>	<b>Den Eintrag wählen.</b>
<b>4</b>	<p>Auswählen Registrieren</p>	<b>Die Einstellungen vornehmen.</b>
<b>5</b>		<b>Zum Verlassen des Menüs drücken.</b>

**QUICK SETUP ermöglicht es, alle Einträge innerhalb des schraffierten Bereichs der Reihe nach einzustellen.**

## ■ „Disc“ Register

<b>Audio</b> Dient zur Wahl der Tonspursprache.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>English</u></li> <li>• Swedish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• French</li> <li>• Dutch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• German</li> <li>• Original*<sup>1</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Italian</li> <li>• Other* * * * *<sup>2</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spanish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Polish</li> </ul>
<b>Subtitle</b> Dient zur Wahl der Untertitelsprache.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Automatic</u>*<sup>3</sup></li> <li>• Polish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• English</li> <li>• Swedish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• French</li> <li>• Dutch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• German</li> <li>• Other* * * * *<sup>2</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Italian</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spanish</li> </ul>
<b>Menus</b> Dient zur Wahl der Sprache der Disc-Menüs. Nach einer Änderung der im QUICK SETUP-Menü eingestellten Menüsprache ändert sich diese Einstellung ebenfalls.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>English</u></li> <li>• Swedish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• French</li> <li>• Dutch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• German</li> <li>• Other* * * * *<sup>2</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Italian</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spanish</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Polish</li> </ul>
<b>Advanced Disc Review</b> (→ Seite 14)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Intro Mode</u>: Überblick über alle Titel/Programme.</li> <li>• <u>Interval Mode</u>: Überblick nicht nur über alle Titel und Programme, sondern auch über jedes Intervall mit 10 Minuten innerhalb eines Titels/Programms.</li> </ul>					
<b>Ratings</b> Stellen Sie eine Sicherungsstufe ein, um die Wiedergabe von DVD-Videos einzuschränken.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstellen der Kindersicherung (bei Wahl der Stufe 8)</li> <li>• <u>8 No Limit</u> • 1 bis 7 • 0 Lock All: Verhindert das Abspielen von Discs ohne Kindersicherungsstufe.</li> </ul> <p>Bei der Auswahl einer Sicherungsstufe erscheint eine Passwort-Eingabeaufforderung. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. <b>Merken Sie sich Ihr Passwort.</b> Eine Meldung erscheint auf dem Bildschirm, wenn ein DVD-Video die eingestellte Sicherheitsstufe überschreitet. Geben Sie das Passwort ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.</p>					

\*<sup>1</sup> Die Originalsprache der Disc wird ausgewählt.

\*<sup>2</sup> Geben Sie unter Bezugnahme auf die Tabelle auf Seite 31 einen Code ein.

\*<sup>3</sup> Falls die im Eintrag „Audio“ gewählte Sprache nicht zur Verfügung steht, erscheinen Untertitel in der betreffenden Sprache (sofern auf der Disc aufgezeichnet).

## ■ „Video“ Register

<b>TV Aspect</b> Dient zur Wahl der Einstellungen, die Ihrem Fernsehgerät oder Ihren Wünschen entsprechen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>4:3 Pan&amp;Scan</u>: Fernsehgerät mit regulärem Bildseitenverhältnis (4:3) Breitformat-Videomaterial wird am linken und rechten Bildrand beschnitten, sodass es den Bildschirm füllt (sofern dies nicht von der Disc gesperrt ist).</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4:3 Letterbox: Fernsehgerät mit regulärem Bildseitenverhältnis (4:3) Breitformat-Videomaterial wird im Letterbox-Format dargestellt.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 16:9: Breitformat-Fernsehgerät (Bildseitenverhältnis 16:9)</li> </ul>
<b>TV Type</b> Dient zur Anpassung der Videoausgabe an den Fernsehgerätetyp.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Standard (Direct View TV)</u></li> <li>• Projection TV</li> <li>• CRT Projector</li> <li>• Plasma TV</li> <li>• LCD TV/Projector</li> </ul>
<b>Time Delay</b> Nehmen Sie diese Einstellung bei Anschluss eines Plasma-Displays vor, falls eine Verzögerung der Tonausgabe gegenüber der Bildausgabe festgestellt wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>0ms</u></li> <li>• 20ms</li> <li>• 40ms</li> <li>• 60ms</li> <li>• 80ms</li> <li>• 100ms</li> </ul>

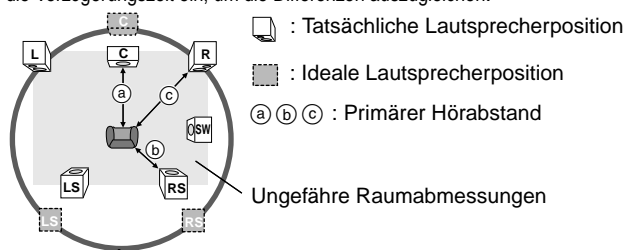
<b>Video Out (AV/Component)</b> Wählen Sie das Format des Videosignals, das von der SCART (AV)-Buchse und den Komponentensignal-Ausgangsbuchsen ausgegeben wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Video/YPbPr</li> <li>• RGB/No Output</li> <li>• S-Video/YPbPr</li> </ul>
<b>Still Mode</b> Dient zur Angabe des im Pausenzustand angezeigten Bildtyps.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatic</li> <li>• Field: Das Bild ist nicht verschwommen, aber die Bildqualität ist schlechter.</li> <li>• Frame: Die Gesamtqualität ist hoch, aber das Bild erscheint u. U. verschwommen.</li> </ul>
<b>NTSC Disc Output</b> Wählen Sie PAL 60 oder NTSC-Ausgabe bei der Wiedergabe von NTSC-Discs (→ Seite 11, Videosysteme)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PAL60: Beim Anschluss an ein PAL-Fernsehgerät.</li> <li>• NTSC: Beim Anschluss an ein NTSC-Fernsehgerät.</li> </ul>
<b>Picture/Video Output</b> Ändern Sie das Format für das ausgegebene Videosignal für JPEG, MPEG4 und DivX-Video, wenn die Bildausgabe während der Wiedergabe gestört ist.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Automatic</li> <li>• PAL</li> <li>• NTSC/PAL60: Die Ausgabe hängt von der Einstellung „NTSC Disc Output“ ab (→ oben).</li> </ul>
<b>■ „Audio“ Register</b>	
<b>Dynamic Range Compression</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Off</li> <li>• On: Sorgt selbst bei einem niedrigen Lautstärkepegel für eine deutlich hörbare Wiedergabe, indem der Pegelbereich zwischen den leisesten und den lautesten Passagen komprimiert wird. Diese Funktion ist besonders praktisch beim Betrachten von Spielfilmen spät nachts. (Funktioniert nur mit Dolby Digital)</li> </ul>
<b>Speaker Settings (→ unten)</b> Dient zur Einstellung der Verzögerungszeit für den Mittellautsprecher und die Surround-Lautsprecher.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittellautsprecher: 0.0/1.0/2.0/3.0/4.0/5.0 ms</li> <li>• Surround (L/R): 0.0/5.0/10.0/15.0 ms</li> </ul>
<b>■ „Display“ Register</b>	
<b>Menu Language</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• English</li> <li>• Français</li> <li>• Deutsch</li> <li>• Italiano</li> <li>• Español</li> <li>• Polski</li> <li>• Svenska</li> <li>• Nederlands</li> </ul>
<b>On-Screen Messages</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• On</li> <li>• Off</li> </ul>
<b>Background during Play</b> Wählen Sie den Hintergrund während der JPEG, MPEG4- und DivX-Video-wiedergabe aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Black</li> <li>• Grey</li> </ul>
<b>■ „Others“ Register</b>	
<b>FL Dimmer</b> Ändert die Helligkeitseinstellung des Gerätedisplays.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bright</li> <li>• Dim</li> <li>• Auto: Das Display wird abgedunkelt, die ursprüngliche Helligkeit wird wiederhergestellt, sobald irgendwelche Bedienungsvorgänge ausgeführt werden.</li> </ul>
<b>DivX Registration</b> Zeigt den Registrierungscode des Geräts an.	Sie benötigen diesen Registrierungscode, um DivX Video-on-Demand (VOD)-Inhalt zu erwerben und abzuspielen. (→ Seite 30, Hinweise zum DivX VOD-Inhalt)
<b>QUICK SETUP</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Yes</li> <li>• No</li> </ul>
<b>Re-initialise Setting</b> Dient zur Rückstellung aller Einträge der Setup-Menüs auf ihre werkseitigen Voreinstellungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Yes: Die Passwort-Anzeige erscheint, wenn „Ratings“ (→ Seite 20) eingestellt wurde. Bitte geben Sie das registrierte Passwort ein. Nachdem die Anzeige „INIT“ vom Display verschwunden ist, schalten Sie das Gerät einmal aus und wieder ein.</li> <li>• No</li> </ul>

## Ändern der Verzögerungszeit (Speaker Settings)

### (Wirksam bei der Wiedergabe von Mehrkanal-Audio)

(nur Mittellautsprecher und Surround-Lautsprecher)

Um einen optimalen Höreindruck mit 5,1-Kanal-Ton zu erzielen, müssen alle Lautsprecher, mit Ausnahme des Subwoofers, den gleichen Abstand von der Sitzposition haben. Wenn der Mittellautsprecher oder die Surround-Lautsprecher aus Platzgründen näher an der Sitzposition platziert werden müssen, stellen Sie die Verzögerungszeit ein, um die Differenzen auszugleichen.



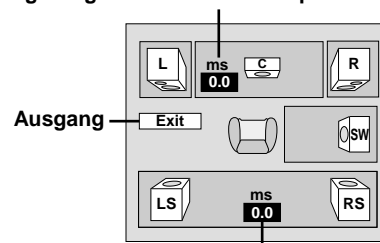
Umkreis des primären Hörabstands

Wenn der Abstand a oder b kleiner ist als c, ermitteln Sie die Differenz in der Tabelle, und ändern Sie die aktuelle Einstellung auf den empfohlenen Wert.

a Mittellautsprecher		b Surround-Lautsprecher	
Abstand (ungefähr)	Einstellung	Abstand (ungefähr)	Einstellung
30 cm	1.0 ms	150 cm	5.0 ms
60 cm	2.0 ms	300 cm	10.0 ms
90 cm	3.0 ms	450 cm	15.0 ms
120 cm	4.0 ms		
150 cm	5.0 ms		

- 1 Betätigen Sie [▲, ▼] zur Wahl des Verzögerungszeit-Eingabefelds, und drücken Sie dann [ENTER].
- 2 Betätigen Sie [▲, ▼] zur Einstellung der Verzögerungszeit, und drücken Sie dann [ENTER].

### Verzögerungszeit des Mittellautsprechers



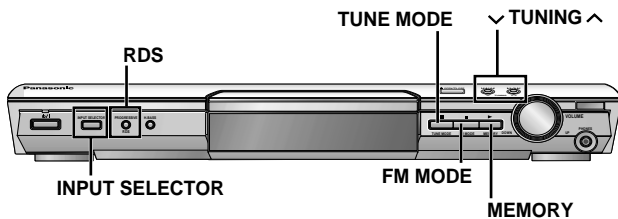
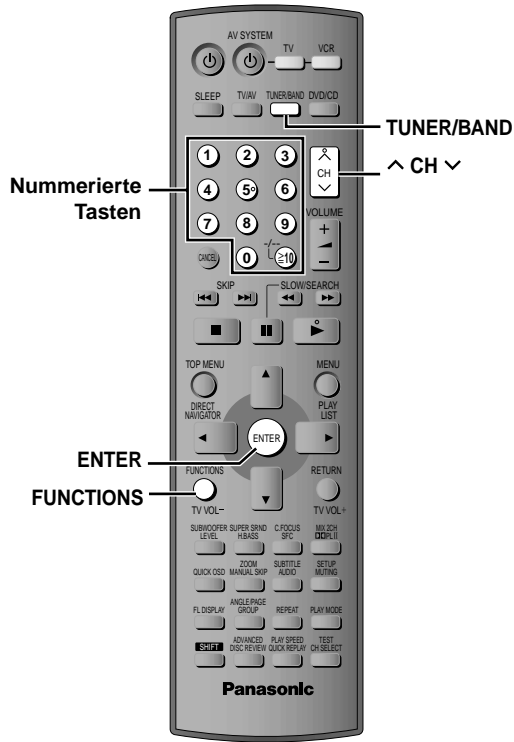
### Verzögerungszeit der Surround-Lautsprecher

### Abschluss der Lautsprechereinstellung

Drücken Sie [◀] zur Auswahl von „Exit“ und dann [ENTER].

Wenn Sie die Surround-Lautsprechereinstellung für Dolby Digital ändern, ändert sich auch die Einstellung für Dolby Pro Logic II. Z.B. sind die Einstellungen für MUSIC die gleichen wie die für Dolby Digital.

Dolby Digital	Dolby Pro Logic II	
	MUSIC	MOVIE
0 ms	0 ms	10 ms
5 ms	5 ms	15 ms
10 ms	10 ms	20 ms
15 ms	15 ms	25 ms



## Automatische Einspeicherung von Festsendern

### Nur Hauptgerät

Bis zu jeweils 15 UKW- und MW-Sender können für bequemen Abruf als Festsender eingespeichert werden.

- 1** Drücken Sie [INPUT SELECTOR] zur Auswahl von „FM“ (UKW) oder „AM“ (MW).
- 2** Drücken Sie [TUNE MODE] zur Auswahl von „MANUAL“.  
Mit jedem Drücken der Taste: MANUAL ↔ PRESET
- 3** Drücken Sie [v TUNING ^], um die niedrigste Frequenz einzustellen (UKW: 87.50, MW: 522).
- 4** Halten Sie [MEMORY] gedrückt.

Lassen Sie die Taste los, wenn „FM AUTO“ oder „AM AUTO“ angezeigt wird.

Der Tuner speichert alle empfangbaren Sender in aufsteigender Reihenfolge ihrer Frequenzen in die Festsender-Speicherplätze ein.

- „SET OK“ wird angezeigt, sobald die Sender eingestellt sind, und das Radio stellt den zuletzt festgelegten Sender ein.
- „ERROR“ wird angezeigt, wenn eine automatische Einspeicherung nicht möglich war. In einem solchen Fall müssen Sie die Festsender manuell einspeichern (→ rechts).

## Abrufen von Festsendern

- 1** Drücken Sie [TUNER/BAND] zur Wahl von „FM“ oder „AM“.
- 2** Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Speicherplatzes.  
Alternativ hierzu können Sie auch [^ CH v] drücken.  
So wählen Sie eine 2-stellige Nummer  
z.B. 12: [≧10] → [1] → [2]



Bei Empfang einer UKW-Stereosendung.



### Falls der UKW-Empfang stark verrauscht ist

#### Nur Hauptgerät

Drücken Sie [FM MODE] zur Anzeige von „MONO“.



Drücken Sie [FM MODE] erneut, um diesen Modus aufzuheben. Diese Betriebsart wird auch durch Ändern der Empfangsfrequenz aufgehoben.

## Manuelle Abstimmung

### Nur Hauptgerät

- 1** Drücken Sie [INPUT SELECTOR] zur Auswahl von „FM“ oder „AM“.
- 2** Drücken Sie [TUNE MODE] zur Auswahl von „MANUAL“.
- 3** Betätigen Sie [v TUNING ^] zur Wahl der Frequenz.  
Halten Sie [v TUNING ^] so lange gedrückt, bis sich die Frequenzanzeige schnell fortlaufend zu ändern beginnt, um den automatischen Sendersuchlauf zu starten. Sobald ein Sender abgestimmt worden ist, stoppt der Sendersuchlauf.

### Speichern des Kanals

Bis zu jeweils 15 UKW- und MW-Sender können für bequemen Abruf als Festsender eingespeichert werden.

- 1** Während des Empfangs eines Radiosenders Drücken Sie [ENTER].
- 2** Während Frequenz und „P“ auf dem Display blinken Betätigen Sie die Zifferntasten zur Wahl des gewünschten Speicherplatzes.

Als Alternative können Sie [^ CH v] betätigen und anschließend [ENTER] drücken.

- So wählen Sie eine 2-stellige Nummer  
z.B. 12: [≧10] → [1] → [2].



Ein ggf. in dem gewählten Speicherplatz bereits eingespeicherter Festsender wird durch die Einspeicherung eines neuen Senders gelöscht.

## RDS-Empfang

Dieses Gerät kann die Textdaten anzeigen, die vom Radiodaten-System (RDS) in bestimmten Ländern übertragen werden. Wenn der momentan empfangene Sender RDS-Signale ausstrahlt, erscheint die Anzeige „RDS“ im Display.

### Drücken Sie [RDS] am Hauptgerät oder [FUNCTIONS] auf der Fernbedienung, um die Textdaten anzuzeigen.

Mit jedem Drücken der Taste:  
 PS (Voreinstellung) → PTY → Frequenzanzeige  
 ↑

Programmtyp-Anzeigen			
NEWS	VARIED	FINANCE	COUNTRY
AFFAIRS	POP M	CHILDREN	NATIONAL
INFO	ROCK M	SOCIAL A	OLDIES
SPORT	M.O.R. M*	RELIGION	FOLK M
EDUCATE	LIGHT M	PHONE IN	DOCUMENT
DRAMA	CLASSICS	TRAVEL	TEST
CULTURE	OTHER M	LEISURE	ALARM
SCIENCE	WEATHER	JAZZ	

\*„M.O.R.M“ = Abkürzung von „Middle of the road music“

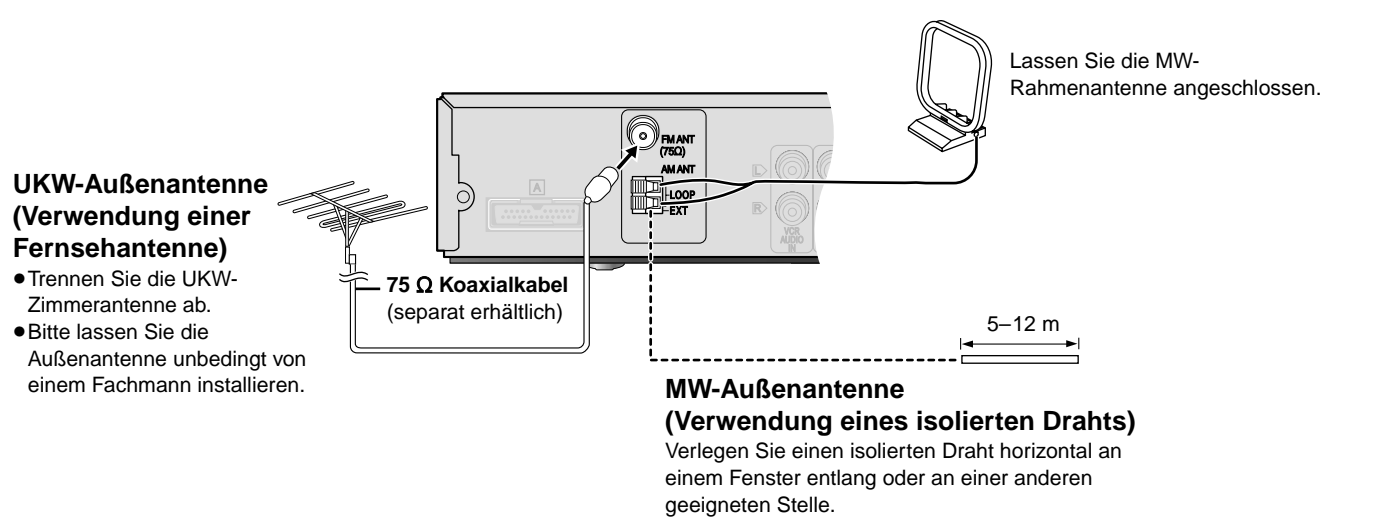
#### Hinweis

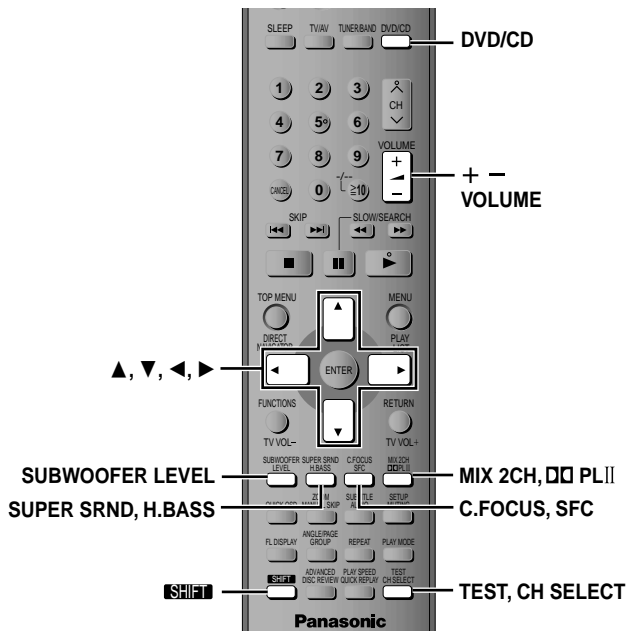
Bei ungünstigen Empfangsbedingungen erscheinen die RDS-Anzeigen u.U. nicht im Display.

## Optionale Antennenanschlüsse

Wenn sich mit den mitgelieferten einfachen Antennen keine zufrieden stellende Empfangsqualität erzielen lässt, empfiehlt sich der Gebrauch von Außenantennen.

- Trennen Sie die Antenne ab, wenn das Gerät nicht verwendet wird.
- Verwenden Sie die Außenantenne auf keinen Fall während eines Gewitters.





### Hinweis

- Bei Anschluss eines Kopfhörers haben die folgenden Klangfeldsysteme keine Auswirkungen. (Außer Sound Field Control)
- Bei bestimmten Programmquellen kann es vorkommen, dass die Klangqualität durch den Gebrauch dieser Klangfeldsysteme beeinträchtigt wird. In einem solchen Fall schalten Sie das jeweils aktivierte Klangfeldsystem aus.
- Wenn Sie Super Surround einstellen, wird Dolby Pro Logic II abgebrochen und umgekehrt.
- Je nach Aufzeichnungsart können die folgenden Funktionen u. U. nicht ausgeführt werden.

C.FOCUS SFC	<b>Sound Field Control (Klangfeldregelung)</b>
----------------	--

Dient zum Ändern des Klangcharakters.

### Drücken Sie [SFC].

Mit jedem Drücken der Taste:

- FLAT:** Deaktiviert (linearer Frequenzgang) (werkseitige Voreinstellung).
- HEAVY:** Fügt Rockmusik größere Durchschlagkraft hinzu.
- CLEAR:** Sorgt für transparente Höhen.
- SOFT:** Für Hintergrundmusik geeignet.
- DISCO:** Fügt der Musik Nachhall hinzu, sodass der akustische Eindruck einer Diskothek vermittelt wird.
- LIVE:** Verleiht Gesangsstimmen größere Präsenz.
- HALL:** Verbreitert das Klangfeld, um den akustischen Eindruck eines Konzertsaals zu erzeugen.

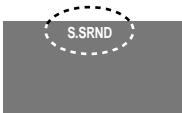
### Überprüfen der aktuellen Einstellung

Drücken Sie [SFC].

SHIFT + SUPER SRND H.BASS	<b>Super Surround</b>
------------------------------	-----------------------

Fügt Stereoklang Surround-Effekte hinzu.

### Drücken Sie [SHIFT]+[SUPER SRND].



Mit jedem Drücken der Taste:

- MUSIC:** Fügt Stereo-Programmquellen Surround-Effekte hinzu.
- MOVIE:** Verwenden Sie diesen Modus zur Wiedergabe von Spielfilmen.
- PARTY:** Ungeachtet der Richtung, in die sich der Hörer wendet, wird der Klang stets stereophon gehört.
- OFF:** Abbrechen

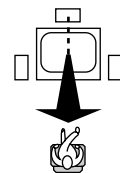
- Sie können den Ausgangspegel der Surround-Lautsprecher einstellen, um den optimalen Surround-Effekt zu erzielen (→ Seite 25, Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels).
- Super Surround funktioniert nicht bei der Wiedergabe von DVDs, die aus einer Mehrkanalquelle aufgezeichnet wurden.

SHIFT + C.FOCUS SFC	<b>Center Focus</b>
------------------------	---------------------

(Nur Discs, bei denen der Dialogton auf dem Mittenkanal aufgezeichnet ist)

Diese Funktion vermittelt den akustischen Eindruck, dass der Ton des Mittellautsprechers aus dem Inneren des Fernsehgerätes kommt.

### Drücken Sie [SHIFT]+[C.FOCUS].



Mit jedem Drücken der Taste:

C FOCUS ON ↔ C FOCUS OFF

- Bei aktivierter Super Surround-Betriebsart steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- Bei aktivierter Dolby Pro Logic II-Betriebsart steht diese Funktion ebenfalls zur Verfügung.

MIX 2CH DOLBY II	<b>Dolby Pro Logic II</b>
---------------------	---------------------------

Außer **DivX**

Bei Dolby Pro Logic II handelt es sich um ein fortschrittliches Decodiersystem, das einen 5-kanaligen Surround-Sound (linker und rechter Frontkanal, Mittenkanal, linker und rechter Surround-Kanal) aus jedem beliebigen Stereo-Programmmaterial erzeugen kann, auch wenn dieses nicht speziell im Format Dolby Surround codiert ist.

### Drücken Sie [DOLBY II].



Mit jedem Drücken der Taste:

- MOVIE:** Spielfilmssoftware, aufgenommen in Dolby Surround.
- MUSIC:** Stereoquellen
- OFF:** Abbrechen

- Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn „DVD/CD“ als Programmquelle gewählt ist.
- „DOLBY II“ leuchtet bei bestehendem Effekt auf.

SHIFT + MIX 2CH DOLBY II	<b>Heruntermischen</b>
-----------------------------	------------------------

Falls nötig, können Sie heruntergemischte 2 Kanal-Signale ausgeben.

### Drücken Sie [SHIFT]+[MIX 2CH].



Mit jedem Drücken der Taste:

MIX 2CH ON ↔ MIX 2CH OFF

Wenn die Anzeige „D.MIX“ im Display blinkt, enthält die betreffende Disc mehrkanalige Signale, die nicht auf zwei Kanäle heruntergemischt werden können. **DVD-A**



**Verbessern des Bassklangs**

Niederfrequenter Klang kann verbessert werden, um harte Bässe klarer hörbar zu machen, auch wenn die Akustik im Raum nicht optimal ist. Das Gerät wählt je nach Art der Wiedergabequelle automatisch die am besten geeignete Einstellung.

**Drücken Sie [H.BASS].**

HT845 HT885 H.BASS Anzeige leuchtet am Hauptgerät auf.



- DVD-V RAM DVD-RW (VR)

H. BASS ON (Voreinstellung) ←→ H. BASS OFF

- Bei Auswahl einer anderen Quelle

H. BASS OFF (Voreinstellung) ←→ H. BASS ON

Die vorgenommene Einstellung wird gespeichert und jedes Mal, wenn Sie die gleiche Art von Quelle abspielen, wieder aufgerufen.

**Subwoofer-Ausgangspegel**

Die Stärke des Basses lässt sich einstellen. Das Gerät wählt je nach Art der Wiedergabequelle automatisch die am besten geeignete Einstellung.

**Drücken Sie [SUBWOOFER LEVEL].**

- DVD-V RAM DVD-RW (VR)

SUB W 4 (Voreinstellung) → SUB W 1 → SUB W 2 → SUB W 3

- Bei Auswahl einer anderen Quelle

SUB W 2 (Voreinstellung) → SUB W 3 → SUB W 4 → SUB W 1



Die vorgenommene Einstellung wird gespeichert und jedes Mal, wenn Sie die gleiche Art von Quelle abspielen, wieder aufgerufen.

**Einstellung des Lautsprecher-Ausgangspegels**

Bei dieser Einstellung handelt es sich um eine weitere Möglichkeit, wie Sie einen optimalen Surround-Effekt erzielen können.

**Vorbereitung**

Drücken Sie [DVD/CD].

**1** Im Stoppmodus und ohne Bildschirmanzeige

**Drücken Sie [SHIFT]+[TEST], um die Ausgabe des Testsignals einzuschalten.**

L: Frontkanal links C: Mitte R: Frontkanal rechts  
RS: Surround rechts LS: Surround links

- Über den Subwoofer-Kanal (SW) erfolgt keine Ausgabe des Testsignals.

**2** Betätigen Sie [VOLUME, +] oder [-], um den normalerweise zur Wiedergabe verwendeten Lautstärkepegel einzustellen.

**3** Betätigen Sie [▲] (Erhöhen) oder [▼] (Verringern), um den Ausgangspegel für jeden Lautsprecher wunschgemäß einzustellen.

C, RS, LS: -6 dB bis +6 dB

(L, R: Nur die Balance kann eingestellt werden.)

- Einstellen der Balance der Frontlautsprecher  
Betätigen Sie [◀, ▶], während das Testsignal ausgegeben wird.
- Stellen Sie den Ausgangspegel aller übrigen Lautsprecher so ein, dass ihr Ton an der Hörposition die gleiche Lautstärke wie der von den Frontlautsprechern abgegebene Ton zu besitzen scheint.

**Justieren des Lautsprecher-Ausgangspegels während der Wiedergabe**

(Diese Funktion steht bei Wiedergabe von mehrkanaligen Audiodaten sowie bei aktivierter Dolby Pro Logic II oder Super Surround-Betriebsart zur Verfügung.)

**1** Betätigen Sie [CH SELECT] zur Wahl des Lautsprechers, dessen Ausgangspegel justiert werden soll.

L → C → R → RS → LS → SW

SW: Subwoofer

- Der Ausgangspegel des Subwoofers (SW) kann nur eingestellt werden, wenn ein Subwoofer-Kanal auf der Disc aufgezeichnet ist.
- „SW“ wird im Display nicht angezeigt und ist nicht einstellbar, wenn Dolby Pro Logic II eingeschaltet ist.
- „S“ wird auf dem Display angezeigt, wenn „MUSIC“ oder „MOVIE“ mit Super Surround (→ Seite 24) ausgewählt ist. In einem solchen Fall können Sie mit [▲, ▼] die Ausgangspegel beider Surround-Lautsprecher gleichzeitig einstellen.  
S: -6 dB bis +6 dB

**2** Betätigen Sie [▲] (Erhöhen) oder [▼] (Verringern), um den Ausgangspegel für jeden Lautsprecher wunschgemäß einzustellen.

C, RS, LS, SW: -6 dB bis +6 dB

(L, R: Nur die Balance kann eingestellt werden.)

- Einstellen der Balance der Frontlautsprecher  
Während „L“ oder „R“ ausgewählt ist, drücken Sie [◀, ▶].

**Abschalten des Testsignals**

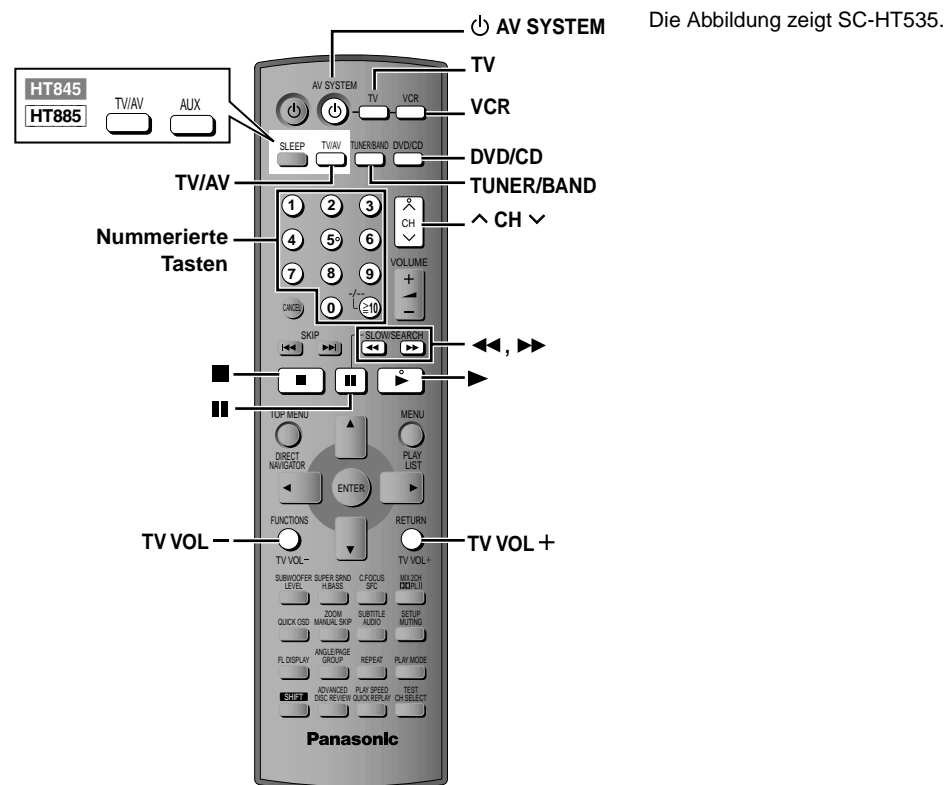
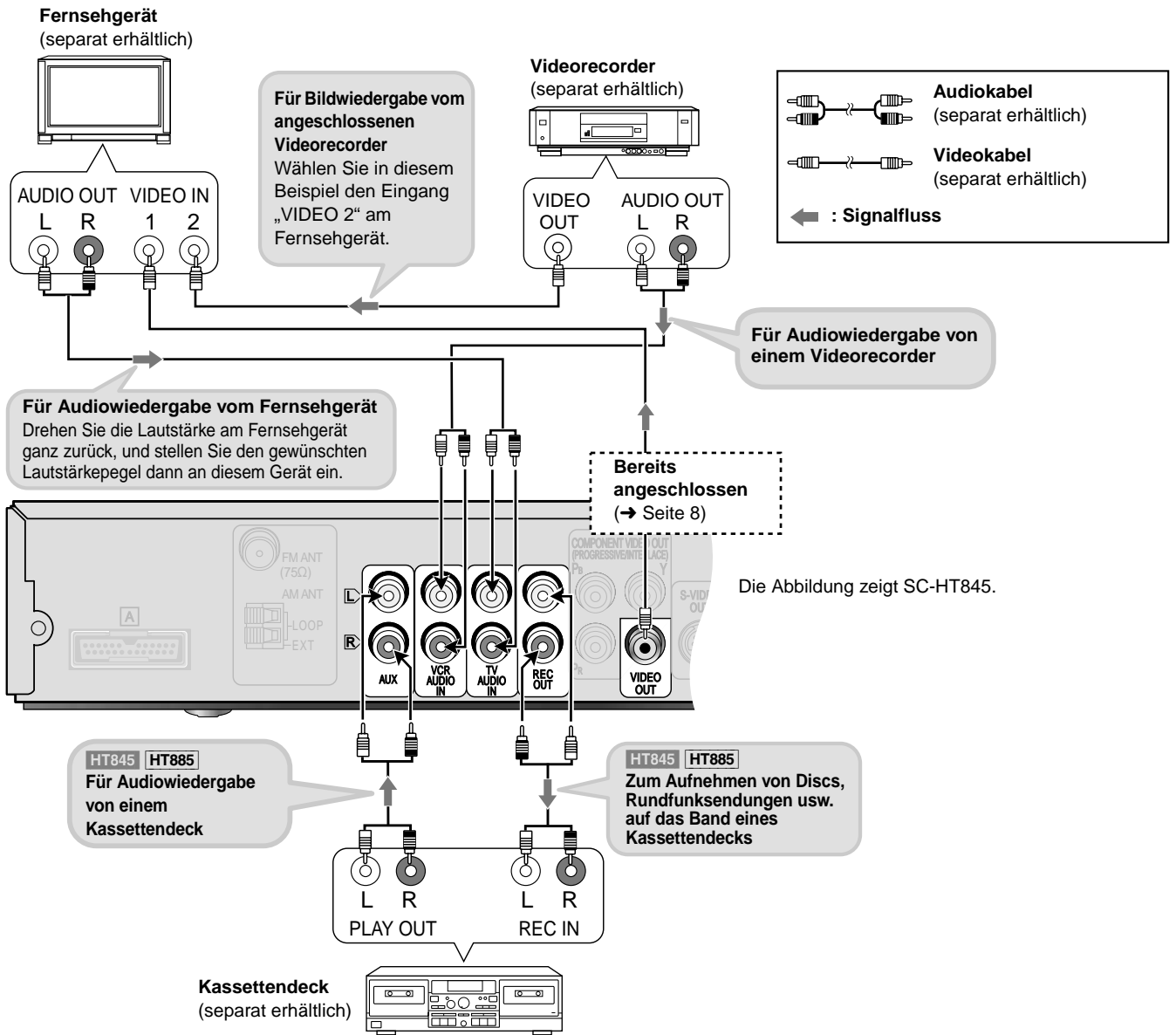
Drücken Sie erneut [SHIFT]+[TEST].

# Fernbedienung anderer Geräte

DEUTSCH

Fernbedienung anderer Geräte

## ■ Anschlussbeispiel



## Ansteuerung eines Fernsehgerätes oder Videorecorders

Die Fernbedienung im Lieferumfang dieser Anlage kann zur Ansteuerung von Fernsehgeräten und Videorecordern der Marke Panasonic verwendet werden. Schließen Sie das anzusteuernde Gerät wie im Abschnitt „Anschlussbeispiel“ gezeigt an (→ Seite 26).

### Hinweis

Bestimmte Modelle können u.U. nicht einwandfrei über diese Fernbedienung angesteuert werden.

### Fernsehgerät

#### Vorbereitung

Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie [TV], sodass die Taste aufleuchtet. Richten Sie die Fernbedienung dann auf den Fernseher, und Sie haben folgende Möglichkeiten:

#### Ein- und Ausschalten des Fernsehgerätes

Drücken Sie [⏻ AV SYSTEM].

#### Umschalten des Video-Eingangsmodus des Fernsehgerätes

Drücken Sie [TV/AV].

#### Durchlaufen der Programmplätze am Fernsehgerät

Drücken Sie [^ CH v].

#### Einstellen der Lautstärke des Fernsehtons

Betätigen Sie [TV VOL-] oder [TV VOL+].

### Videorecorder

#### Vorbereitung

- Schalten Sie den Video-Eingangsmodus am Fernsehgerät um („VIDEO 2“ in diesem Beispiel).
- Zeigen Sie mit der Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie [VCR], sodass die Taste aufleuchtet. Richten Sie die Fernbedienung dann auf den Videorecorder, und Sie haben folgende Möglichkeiten:

#### Ein- und Ausschalten des Videorecorders

Drücken Sie [⏻ AV SYSTEM].

#### Wiedergabe, Pause und Stopp

Drücken Sie [▶] (Wiedergabe), [⏸] oder [■].

#### Schnellvorlauf und Rückspulung

Betätigen Sie [◀◀] oder [▶▶].

#### Anschließen eines LaserDisc-Spielers oder Plattenspielers

Schließen Sie das Gerät an Stelle des Videorecorders (→ Seite 26) an, und wählen Sie dann „VCR“ als Programmquelle.

Der Gebrauch eines Plattenspielers mit eingebautem Vorentzerrer wird empfohlen. Wenn der jeweilige Plattenspieler nicht mit einem eingebauten Vorentzerrer ausgestattet ist, schließen Sie ihn an einen separaten Equalizer an, und schließen Sie dann den Equalizer an dieses Gerät an.

### Umschalten des Fernbedienungscodes (HT845 HT885)

Die Fernbedienung im Lieferumfang dieser Anlage kann auch zur Ansteuerung bestimmter Fernsehgeräte und Videorecorder anderer Fabrikate verwendet werden. Um derartige Geräte anzu steuern zu können, muss der Fernbedienungscodes umgeschaltet werden (→ rechts).

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssignal-Sensor an der Frontplatte des anzusteuernenden Gerätes.

Während Sie [TV] oder [VCR] gedrückt halten

#### Geben Sie die erste Ziffer des Codes über die entsprechende Zifferntaste ein, dann die zweite Ziffer.

Daraufhin gibt die Fernbedienung das Signal zum Ein- und Ausschalten der Stromzufuhr ab. Wenn der richtige Code eingegeben wurde, schaltet sich das betreffende Gerät ein bzw. aus. Falls nicht, probieren Sie einen anderen der in der Tabelle für diesen Hersteller angegebenen Codes aus.

### Hinweis

Nach einem Auswechseln der Batterien der Fernbedienung müssen Sie den jeweiligen Code erneut eingeben.

## Ansteuerung eines Kassettendecks

(HT845 HT885)

### Aufnahmen mit dem Kassettendeck

**1** Drücken Sie [DVD/CD] zur Auswahl von „DVD/CD“.

oder

Drücken Sie [TUNER/BAND] zur Auswahl von „FM“ oder „AM“.

**2** Starten Sie die Aufnahme am Kassettendeck und die Wiedergabe an diesem Gerät.

### Bandwiedergabe

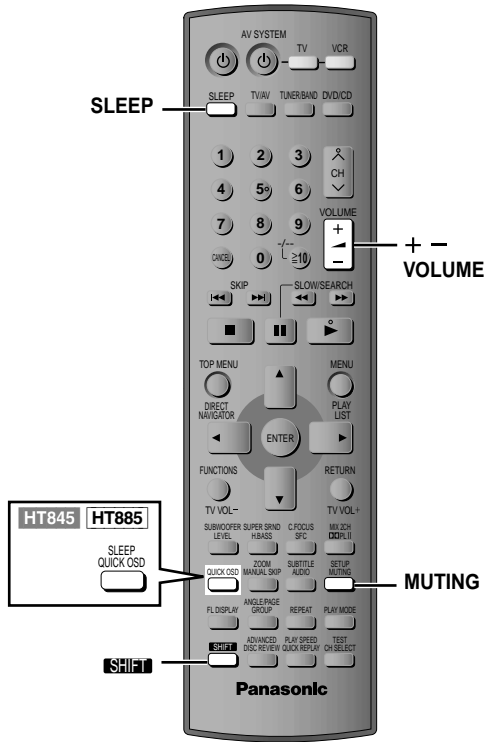
Betätigen Sie [AUX], um „AUX“ als Quelle auszuwählen.

### Fernsehgeräte-Herstellercodes

PANASONIC:	01, 29, 30, 31	MITSUBISHI:	14, 19, 28, 36
AKAI:	07, 11, 28, 36, 37	NOKIA:	05, 07, 37
ALBA:	05, 11, 12	NORDMENDE:	26, 41
BAUR:	32	OCEANIC:	27, 35
BLAUPUNKT:	28, 36	ORION:	02, 03, 05, 10, 11, 12, 38
BRANDT:	26, 41	PHILIPS:	11, 12, 13, 15
BUSH:	02, 05, 10, 11, 12, 32, 38	PHONOLA:	11, 12
DAEWOO:	11, 12, 32	RADIOLA:	11, 12
DUAL:	32	ROADSTAR:	39
FERGUSON:	11, 12	SABA:	26, 41
FINLUX:	11, 12, 22, 23, 24, 25, 40	SALORA:	07, 37
FISHER:	37	SAMSUNG:	11, 12, 15, 21, 25, 34, 39
FUNAI:	02, 38	SANYO:	07, 17, 25, 37
GOLDSTAR:	11, 12	SCHNEIDER:	11, 12
GOODMANS:	11, 12, 25, 32	SEG:	39, 40
GRUNDIG:	28, 36	SELECO:	11, 24
HITACHI:	01, 09, 26, 41	SHARP:	17, 20
ICE:	21, 39	SIEMENS:	11, 12, 17, 28, 36
INNO HIT:	34	SINUDYNE:	02, 05, 11, 12, 22, 24, 38, 40
ITT/NOKIA:	05, 07, 37	SONY:	16
JVC:	18	THOMSON:	05, 26, 41
KENDO:	40	THORN:	06, 08, 11, 12, 14, 16, 25, 32
LOEWE:	14, 33	TOSHIBA:	03, 04, 06, 08
LOEWE OPTA:	32	UNIVERSUM:	39
LUXOR:	37	WHITE WESTING HOUSE:	11, 12, 22, 40
MATSUI:	02, 05, 06, 07, 10, 11, 12, 25, 37, 38		

### Videorecorder-Herstellercodes

PANASONIC:	01, 29, 30	NEC:	04, 21, 36, 37
AKAI:	06, 08, 16, 17, 19, 37	NOKIA:	08, 10, 11, 18, 22, 27, 37
ALBA:	02, 06, 23	NORDMENDE:	20, 21
BAIRD:	08, 10, 37	OKANO:	06
BLAUPUNKT:	01, 26, 29, 30, 33	ORION:	05, 09
BUSH:	02, 09, 23	PHILIPS:	22, 32, 33, 34, 35
DAEWOO:	15	PHONOLA:	32
FERGUSON:	31	RFT:	33
FISHER:	05, 07, 10, 11, 12	ROADSTAR:	02, 03, 18, 23, 27
GOLDSTAR/LG:	03, 04, 36, 37	SABA:	21
GOODMANS:	02, 03, 18, 23, 27, 33	SALORA:	08, 11, 17, 19, 37
GRUNDIG:	02, 23, 26, 28, 32, 33	SAMSUNG:	15, 16, 18, 27
HCM:	02, 23	SANYO:	07, 10, 11
HITACHI:	13, 14	SCHAUB LORENZ:	10
ITT:	08, 10, 11, 37	SCHNEIDER:	02, 03, 18, 23, 27, 32
ITT/NOKIA:	18, 27, 37	SEG:	02, 18, 23, 27
JVC:	20, 21	SHARP:	22
KENDO:	08, 09, 37	SIEMENS:	03, 10, 11, 32
LOEWE:	03, 32	SONY:	24, 25, 26
LUXOR:	08, 10, 11, 17, 19, 37	THOMSON:	21
MATSUI:	03, 05, 09	THORN:	10
METZ:	01	TOSHIBA:	15, 17, 19, 32
MITSUBISHI:	17, 19, 21, 32	UNIVERSUM:	03, 08, 32, 37

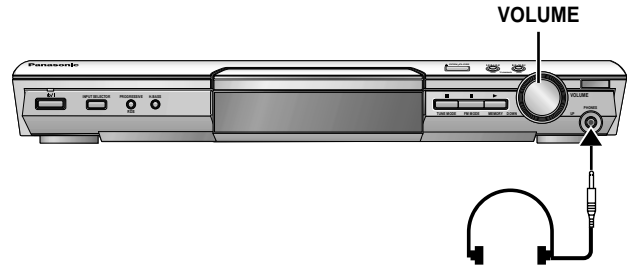


## Gebrauch eines Kopfhörers

### Nur Hauptgerät

**1** Verringern Sie die Lautstärke, bevor Sie einen Kopfhörer (separat erhältlich) anschließen.

Kopfhörerstecker: 3,5 mm Stereo



**2** Stellen Sie den Lautstärkepegel des Kopfhörers mit [VOLUME] ein.

- Die Tonausgabe wird automatisch auf Stereo (2-Kanal) umgeschaltet.

### Hinweis

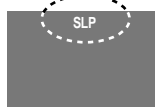
Verwenden Sie den Kopfhörer nicht über längere Zeiträume hinweg, um eine Beeinträchtigung des Gehörsinns zu vermeiden.

HT535	SLEEP	<b>Einschlaf-Zeitschaltuhr</b>
HT845 HT885	SHIFT + SLEEP QUICK OSD	

### Betätigen Sie [SLEEP]

(HT845 HT885) [SHIFT]+[SLEEP] zur Einstellung der gewünschten Einschlafzeit (in Minuten).

SLEEP 30 → SLEEP 60 → SLEEP 90  
 ↑ OFF ← SLEEP 120 ←



### Aufheben der Zeitschaltuhrfunktion

Drücken Sie [SLEEP] (HT845 HT885) [SHIFT]+[SLEEP] zur Auswahl von „OFF“.

### So stellen Sie die Restzeit fest

Drücken Sie erneut [SLEEP] (HT845 HT885) [SHIFT]+[SLEEP].

### Ändern der Einstellung

Führen Sie das Einstellverfahren erneut von Anfang an aus.

SETUP MUTING	<b>Stummschaltung</b>
-----------------	-----------------------

### Drücken Sie [MUTING].

„MUTING“ blinkt im Display des Gerätes.



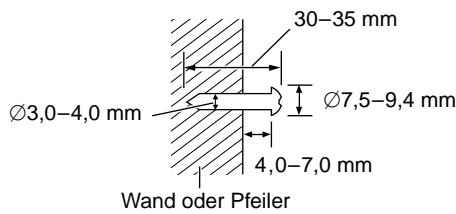
### Aufheben dieser Betriebsart

- Drücken Sie [MUTING] erneut, oder stellen Sie die Lautstärke auf den Minimalpegel (– – dB) ein, und erhöhen Sie die Lautstärke dann auf den gewünschten Pegel.
- Durch Umschalten des Gerätes in den Bereitschaftszustand wird die Stummschaltung aufgehoben.

## ■ Montage an einer Wand

Sie können alle Lautsprecher an der Wand befestigen.

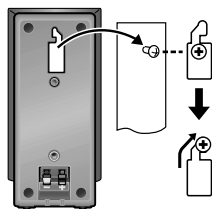
- 1 Schrauben Sie eine Schraube (separat erhältlich) an einer geeigneten Stelle in die zur Montage vorgesehene Wand.
- 2 Hängen Sie den Lautsprecher an die Wand, indem Sie die Schraube(n) in das Loch bzw. die beiden Löcher an der Rückwand des Lautsprecher einpassen.



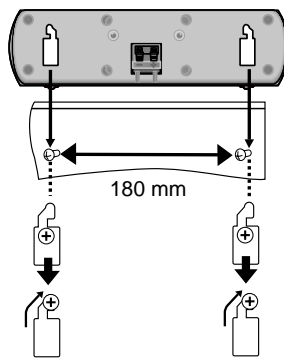
- Die zur Montage vorgesehene Wand oder andere Oberfläche (Pfeiler usw.) muss ein Tragvermögen von mindestens 10 kg pro Schraube besitzen. Bitte konsultieren Sie bei Wandmontage der Lautsprecher einen Fachmann bezüglich der geeigneten Vorgehensweise. Bei unsachgemäßer Montage können Wand und Lautsprecher beschädigt werden.
- Bei Wandmontage der Front- (oder Surround- **HT885**)-Lautsprecher empfiehlt sich der Gebrauch separat erhältlicher Lautsprecherkabel. (Auf Wunsch können Sie auch die Lautsprecherkabel im Lieferumfang dieser Anlage verwenden, die dazu ggf. von den Ständerbeinen entfernt werden müssen.)
- HT845** (nur Frontlautsprecher) **HT885** (Front- und Surround-Lautsprecher)
- Es wird dringend angeraten, die Front- und Surround-Lautsprecher bei Wandmontage mit Bindfaden (separat erhältlich) zu sichern, damit sie nicht herunterfallen können (→ Seite 5).

Beispiel:

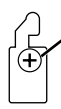
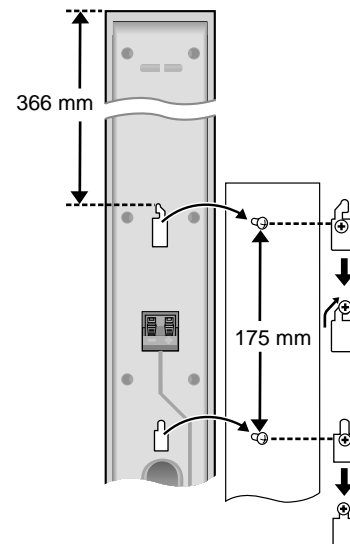
### Surround-Lautsprecher **HT535**



### Mittellautsprecher



### Frontlautsprecher **HT845** Front- und Surround-Lautsprecher **HT885**



Bei Montage in dieser Position besteht die Gefahr, dass der Lautsprecher herunterfällt, wenn er an der Wand nach links oder rechts verschoben wird.



Verändern Sie die Lage des Lautsprechers so, dass sich die Schraube in dieser Position befindet.

## ■ Befestigung an Lautsprecherständern (separat erhältlich)

(Außer **HT535** **HT845** Frontlautsprecher **HT885** Front- und Surround-Lautsprecher)

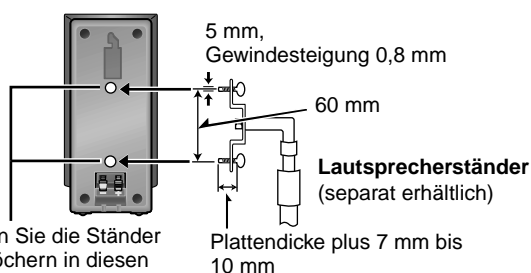
Vergewissern Sie sich vor dem Kauf von Lautsprecherständern, dass diese die unten aufgeführten Bedingungen erfüllen.

Bitte beachten Sie die Angaben zu Durchmesser und Länge der Schrauben sowie zum Abstand zwischen den Schrauben im Diagramm rechts unten.

- Die Lautsprecherständer müssen ein Tragvermögen von mindestens 10 kg besitzen.
- Die Lautsprecherständer müssen so konstruiert sein, dass ein stabiler Stand auch dann gewährleistet ist, wenn die Boxen in einer hohen Lage befestigt werden.

Beispiel:

### Surround-Lautsprecher **HT535**



Befestigen Sie die Ständer an den Löchern in diesen Metallhalterungen.

# Hinweise zum DivX VOD-Inhalt

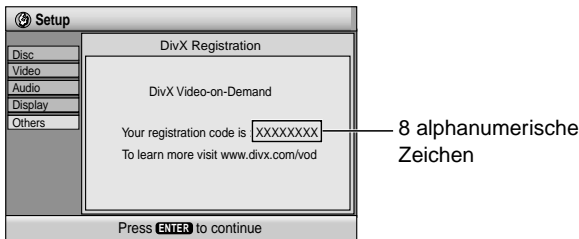
# Glossar

DivX Video-on-Demand (VOD)-Inhalt ist zum Urheberrechtsschutz verschlüsselt. Um DivX VOD-Inhalt auf diesem Gerät abzuspielen, müssen Sie es zuerst registrieren.

Folgen Sie den Anweisungen zum Kauf von DivX VOD-Inhalt, um den Gerät-Registrierungscode einzugeben und das Gerät zu registrieren. Weitere Informationen zu DivX-VOD finden Sie auf [www.divx.com/vod](http://www.divx.com/vod).

## Anzeigen des Gerät-Registrierungscode

(→ Seite 21, „DivX Registration“ in Register „Others“)



- Wir empfehlen, dass Sie sich den Code notieren, um ihn nachschlagen zu können.
- Nachdem Sie zum ersten Mal DivX VOD-Inhalt abgespielt haben, wird unter „DivX Registration“ ein anderer Registrierungscode angezeigt. Verwenden Sie diesen Registrierungscode nicht, um DivX VOD-Inhalt zu erwerben. Wenn Sie mit diesem Code DivX VOD-Inhalt erwerben und den Inhalt dann auf diesem Gerät abspielen, können Sie keinen Inhalt mehr abspielen, den Sie mit dem vorherigen Code erworben haben.
- Wenn Sie DivX VOD-Inhalt mit einem anderen Registrierungscode als dem des Geräts erwerben, können Sie diesen Inhalt nicht abspielen. („Authorization Error“ wird angezeigt.)

## Hinweise zu DivX-Inhalt, der nicht unbegrenzt abgespielt werden kann

Bestimmter DivX VOD-Inhalt kann nicht unbegrenzt abgespielt werden. Wenn Sie diesen Inhalt abspielen, wird die verbleibende Anzahl der Abspielvorgänge angezeigt. Sie können diesen Inhalt nicht mehr abspielen, wenn die verbleibende Anzahl Null erreicht hat. („Rented Movie Expired“ wird angezeigt.)

Beim Abspielen dieses Inhalts

- Die verbleibende Anzahl der Abspielvorgänge reduziert sich um eins, wenn
  - Sie das Gerät ausschalten oder [SHIFT]+[SETUP] drücken.
  - Sie [■] drücken. (Drücken Sie [■], um die Wiedergabe anzuhalten.)
  - Sie [◀◀, ▶▶] oder [◀◀, ▶▶] etc. drücken und bei einem anderen Inhalt oder dem Beginn des aktuellen Inhalts ankommen.
- Die Funktionen Wiedergabe fortsetzen (→ Seite 13, Stopp) und Marker (→ Seite 19, Play Menu (Wiedergabemenü)) funktionieren nicht.

# Handhabung von Discs

## ■ Reinigen von Discs

Mit einem feuchten Tuch abwischen und dann trocken wischen.



## ■ Vorsichtshinweise zur Handhabung

- Befestigen Sie keinerlei Etiketten oder Aufkleber an Discs (dies kann ein Verwellen der Disc verursachen, wodurch sie unbrauchbar gemacht wird).
- Beschriften Sie die Etikettenseite einer Disc nicht mit einem Kugelschreiber oder anderen Schreibutensilien.
- Verwenden Sie keine Schallplatten-Reinigungssprays, Benzol, Farbverdünner, Antistatikflüssigkeiten oder andere Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine kratzfesten Schutzhüllen oder Abdeckungen.
- Vermeiden Sie den Einsatz der folgenden Arten von Discs:
  - Discs, auf denen sich Klebstoffreste von abgezogenen Aufklebern oder Etiketten befinden (Leih-Discs usw.).
  - Stark verwellte oder gesprungene Discs.
  - Unregelmäßig geformte (z.B. herzförmige, achteckige usw.) Discs.

## Decoder

Ein Decoder stellt die codierten Audiosignale auf DVDs wieder auf ihren ursprünglichen Zustand her. Dies wird als Decodierung bezeichnet.

## DivX

Ein Videokompressionsformat, das von DivX Networks, Inc. entwickelt wurde und Videodateien ohne bedeutenden Verlust der Videoqualität komprimiert.

## Dolby Digital

Dieses Verfahren zur Codierung von Digitalsignalen wurde von Dolby Laboratories entwickelt. Bei den Signalen kann es sich um (2-kanalige) Stereosignale oder um mehrkanalige Audiosignale handeln. Mit diesem Verfahren können große Audiodatenmengen auf einer Disk aufgenommen werden.

## DTS (Digital Theater Systems)

Dieses Surround-System ist weltweit in Filmtheatern verbreitet. Da es sich durch eine saubere Kanaltrennung auszeichnet, lassen sich äußerst realistische Klangeffekte damit erzielen.

## Dynamikbereich

Beim Dynamikbereich handelt es sich um die Differenz zwischen dem leisesten Ton, der noch über dem Betriebsgeräusch des Geräts wahrnehmbar ist, und dem lautesten Ton, der abgegeben werden kann, bevor Verzerrungen im Klang auftreten.

## Vollbild-Standbild und Halbbild-Standbild

Vollbilder sind die Standbilder, die zusammengenommen einen Film ergeben. Es gibt ungefähr 30 Vollbilder pro Sekunde. Jedes Vollbild setzt sich aus 2 Halbbildern zusammen. Bei herkömmlichen Fernsehsystemen werden diese Halbbilder nacheinander auf dem Bildschirm angezeigt werden, um Vollbilder zu erzeugen. Ein Standbild erscheint auf dem Bildschirm, wenn das Laufbild pausiert wird. Ein Vollbild ist aus zwei abwechselnden Halbbildern aufgebaut, so dass sich ein verschwommenes Bild ergeben kann, jedoch ist die allgemeine Bildqualität hoch. Ein Halbbild-Standbild ist nicht verschwommen, enthält jedoch nur die Hälfte der Informationen eines Vollbild-Standbilds, so dass es eine geringere Bildqualität aufweist.

## I/P/B

Bei der für DVD-Video-Disks verwendeten Videokompressions-Norm MPEG 2 werden die folgenden 3 Bildtypen zur Codierung jedes Vollbilds auf dem Bildschirm verwendet.

### I: I-Bild (Intra-Codierung)

Dieses Bild weist die beste Bildqualität auf und deshalb empfiehlt es sich, bei der Einstellung der Bildqualität ein I-Bild zu verwenden.

### P: P-Bild (Prädiktiv-Codierung)

Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung auf der Grundlage eines früheren I- oder P-Bilds.

### B: B-Bild (bidirektionale Prädiktiv-Codierung)

Bei diesem Bildtyp erfolgt die Codierung durch Vergleichen des vorigen mit dem nächsten I- und P-Bild, deshalb hat dieser Typ die geringste Menge an Bildinformationen.

## Linear-PCM (Pulscodemodulation)

Dabei handelt es sich um unkomprimierte Digitalsignale, die denen auf CDs ähnlich sind.

## MPEG4

Ein Komprimierungssystem für die Verwendung bei mobilen Geräten oder in einem Netzwerk, das eine äußerst effiziente Aufnahme bei einer niedrigen Bitrate ermöglicht.

## Wiedergabesteuerung (PBC)

Falls eine Video-CD mit der Kennzeichnung „Wiedergabesteuerung“ versehen ist, können Sie Szenen und Informationen mittels der Menüs wählen.

## Abtastfrequenz

Bei der Abtastung handelt es sich um ein Verfahren zur Umwandlung der innerhalb eines bestimmten Zeitintervalls gewonnenen Samples der Spitzen der Klangwellenform (analoges Signal) in Binärziffern (digitale Codierung). Da die Abtastfrequenz die Anzahl der pro Sekunde gewonnenen Samples angibt, entsprechen höhere Werte der Abtastfrequenz einer getreueren Reproduktion des Originalklangs.

# Pflege

## Reinigen Sie dieses Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch.

- Verwenden Sie auf keinen Fall Alkohol, Lackverdünner oder Benzin zum Reinigen dieses Gerätes.
- Bitte lesen Sie vor der Verwendung eines chemisch behandelten Reinigungstuchs die dem Tuch beiliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch.

Verwenden Sie keine der im Handel erhältlichen Linsenreiniger, da dies zu Fehlfunktion des Geräts führen kann. (Das Reinigen der Linse ist im Allgemeinen nicht notwendig, was jedoch von der Betriebsumgebung abhängig ist.)

## Vergewissern Sie sich vor einem Transport des Gerätes, dass sich keine Disc im Disc-Fach befindet.

Falls eine Disc beim Transport eingelegt bleibt, kann dies eine schwere Beschädigung von Disc und Gerät verursachen.

# Liste der Sprachencodes

Abchasisch:	6566	Frisisch:	7089	Malagassi:	7771	Somali:	8379
Afar:	6565	Galizisch:	7176	Malaiisch:	7783	Spanisch:	6983
Afrikaans:	6570	Georgisch:	7565	Malayalam:	7776	Suaheli:	8387
Albanisch:	8381	Griechisch:	6976	Maltesisch:	7784	Schwedisch:	8386
Amharisch:	6577	Grönländisch:	7576	Maori:	7773	Sundanesisch:	8385
Arabisch:	6582	Guarani:	7178	Marathi:	7782	Tadschikisch:	8471
Armenisch:	7289	Gujarati:	7185	Mazedonisch:	7775	Tagalog:	8476
Aserbeidschanisch:	6590	Hausa:	7265	Moldauisch:	7779	Tamil:	8465
Assamesisch:	6583	Hebräisch:	7387	Mongolisch:	7778	Tatarisch:	8484
Aymara:	6589	Hindi:	7273	Nauru:	7865	Telugu:	8469
Baschkir:	6665	Isländisch:	7383	Nepalesisch:	7869	Thailändisch:	8472
Baskisch:	6985	Indonesisch:	7378	Niederländisch:	7876	Tibetisch:	6679
Belorussisch/Weißrussisch:	6669	Interlingua:	7365	Norwegisch:	7879	Tigrinya:	8473
Bengali; Bangla:	6678	Irish:	7165	Orija:	7982	Tongalesisch/Tongaisch:	8479
Bhutani:	6890	Italienisch:	7384	Paschtu:	8083	Tschechisch:	6783
Bihari:	6672	Japanisch:	7465	Persisch:	7065	Türkisch:	8482
Bretonisch:	6682	Javanisch:	7487	Polnisch:	8076	Türkmenisch:	8475
Bulgarisch:	6671	Jiddisch:	7473	Portugiesisch:	8084	Twi:	8487
Burmesisch:	7789	Kambodschanisch:	7577	Punjabi:	8065	Ukrainisch:	8575
Chinesisch:	9072	Kannada:	7578	Rhätio-Romanisch:	8277	Ungarisch:	7285
Dänisch:	6865	Kasachisch:	7575	Rumänisch:	8279	Urdu:	8582
Deutsch:	6869	Kashmiri:	7583	Russisch:	8285	Uzbekisch:	8590
Korsisch:	6779	Katalanisch:	6765	Samoanisch:	8377	Vietnamesisch:	8673
Kroatisch:	7282	Ketschua:	8185	Sanskrit:	8365	Volapük:	8679
Englisch:	6978	Kirgisisch:	7589	Schottisches Gälisch:	7168	Walisisch:	6789
Esperanto:	6979	Koreanisch:	7579	Serbisch:	8382	Wolof:	8779
Estnisch:	6984	Kurdisch:	7585	Serbo-Kroatisch:	8372	Xhosa:	8872
Faröisch:	7079	Laotisch:	7679	Shona:	8378	Yoruba:	8979
Fidschi/Fidschianisch:	7074	Lateinisch:	7665	Sindhi:	8368	Zulu:	9085
Finnisch:	7073	Lettisch:	7686	Singhalesisch:	8373		
Französisch:	7082	Lingala:	7678	Slowakisch:	8375		
		Litauisch:	7684	Slowenisch:	8376		

Windows Media und das Windows Logo sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

WMA ist ein Kompressionsformat, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde. Es erreicht die gleiche Klangqualität wie MP3 mit einer kleineren Dateigröße als MP3.



HighMAT™ und das HighMAT-Logo sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

In Lizenz von Dolby Laboratories hergestellt. „Dolby“, „Pro Logic“ und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories.

„DTS“ und „DTS Digital Surround“ sind eingetragene Warenzeichen von Digital Theater Systems, Inc.

Dieses Produkt ist mit einer Urheberrecht-Vorrichtung ausgestattet, deren Technologie durch US-Patente und geistige Eigentumsrechte im Besitz von Macrovision Corporation und anderen Inhabern von Urheberrechten geschützt ist. Der Gebrauch dieser Urheberrecht-Vorrichtung muss durch Macrovision Corporation genehmigt werden und ist ausschließlich für die private Nutzung vorgesehen, sofern dem Benutzer keine weitergehende Genehmigung von Macrovision Corporation erteilt worden ist. Untersuchungen dieses Gerätes zum Zweck eines unbefugten Nachbaus und Zerlegens sind untersagt.

MPEG Layer-3 Audio-Dekodierungstechnologie mit Lizenz von Fraunhofer IIS und Thomson Multimedia.

Bei **HDCD**®, HDCD®, High Definition Compatible Digital® und Pacific Microsonics™ handelt es sich um eingetragene Warenzeichen bzw. Warenzeichen von Pacific Microsonics, Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

HDCD-System hergestellt unter Lizenz von Pacific Microsonics, Inc. Dieses Produkt ist durch ein oder mehrere der folgenden Patente geschützt: US Patent Nr. 5,479,168, 5,638,074, 5,640,161, 5,808,574, 5,838,274, 5,854,600, 5,864,311, 5,872,531, Australien Patent Nr. 669114; weitere Patente angemeldet.

Dieses Produkt ist unter der Bezeichnung MPEG-4 Visual Patent Portfolio License für die persönliche und nicht-kommerzielle Nutzung vonseiten eines Benutzers lizenziert, um (i) Videos in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Video Standard („MPEG-4 Video“) zu kodieren und/oder (ii) ein MPEG-4 Video, das von einem Benutzer für persönliche und nicht-kommerzielle Zwecke kodiert wurde und/oder von einem durch MPEG LA zur Bereitstellung von MPEG-4 Video lizenzierten Videovertreiber bereitgestellt wurde, zu dekodieren. Für andere Zwecke wird keine Lizenz gewährt und ist hierin auch nicht eingeschlossen. Weitere Informationen, auch zur Werbe-, internen und kommerziellen Verwendung und Lizenzierung, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>

Offiziell DivX Certified™ Produkt. Spielt DivX®5, DivX®4, DivX®3 und DivX® VOD-Videoinhalt ab (in Übereinstimmung mit den technischen Anforderungen für DivX Certified™).

DivX, DivX Certified und dazugehörige Logos sind Markenzeichen von DivXNetworks, Inc. und werden unter Lizenz verwendet.

## VERSTÄRKERTEIL

### HT535

#### Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	55 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	55 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Mittenkanal	160 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	220 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr

Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 600 W

#### DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	40 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	40 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Mittelkanal	120 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	150 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 1 % Gesamtklirr

DIN-Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 430 W

### HT845

#### Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	70 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	70 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Mittenkanal	260 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	260 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr

Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 800 W

#### DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	45 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	50 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Mittelkanal	165 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	160 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 1 % Gesamtklirr

DIN-Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 515 W

### HT885

#### Ausgangsleistung eff.: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	170 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	70 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Mittenkanal	260 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 10 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	260 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 10 % Gesamtklirr

Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 1000 W

#### DIN-Ausgangsleistung: Dolby Digital Modus

Frontkanäle	140 W pro Kanal (an 6 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Surround-Kanäle	55 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Mittelkanal	180 W pro Kanal (an 4 Ω), 1 kHz, 1 % Gesamtklirr
Subwoofer-Kanal	180 W pro Kanal (an 4 Ω), 100 Hz, 1 % Gesamtklirr

DIN-Gesamtausgangsleistung Dolby Digital-Betriebsart 750 W

## UKW/MW-TUNERTEIL, ANTENNENTEIL

Anzahl der speicherbaren Festsender 15 UKW-Sender  
15 MW-Sender

#### Frequenzmodulation (FM = UKW)

Frequenzgang	87,50 bis 108,00 MHz (50-kHz-Schritte)
Empfindlichkeit	1,5 μV (IHF)
Signal-Rauschabstand 26 dB	1,2 μV
Antennenklemmen	75 Ω (unsymmetrisch)

#### Amplitudenmodulation (MW)

Frequenzgang	522 bis 1629 kHz (9-kHz-Schritte)
MW-Empfindlichkeit	Signal-Rauschabstand 20 dB bei 999 kHz 560 μV/m

#### Kopfhörerbuchse

Buchsenausführung Stereo, 3,5-mm-Buchse

## DISC-PLAYERTEIL

### Geeignete Discs (Durchmesser 8 cm oder 12 cm)

- (1) DVD (DVD-Video, DVD-Audio, DivX<sup>\*1,2</sup>)
- (2) DVD-RAM (DVD-VR, JPEG<sup>\*2,3</sup>, MPEG4<sup>\*2,4</sup>, DivX<sup>\*1,2</sup>)
- (3) DVD-R (DVD-Video, DivX<sup>\*1,2</sup>)
- (4) DVD-RW (DVD-Video, DVD-VR, DivX<sup>\*1,2</sup>)
- (5) +R/+RW (Video)
- (6) CD, CD-R/RW [CD-DA, Video-CD, SVCD<sup>\*5</sup>, MP3<sup>\*2,6</sup>, WMA<sup>\*2,7</sup>, JPEG<sup>\*2,3</sup>, MPEG4<sup>\*2,4</sup>, DivX<sup>\*1,2</sup>, HighMAT Level 2 (Audio und Bild)]
  - <sup>\*1</sup> DivX 3.11, 4.x, 5.x  
GMC (Global Motion Compensation) wird nicht unterstützt.
  - <sup>\*2</sup> Maximale Gesamtanzahl von erkennbaren Einträgen des Audio-, Bild- und Videoinhalts und Gruppen: 4000 Audio-, Bild- und Videoeinträge und 400 Gruppen
  - <sup>\*3</sup> Exif Ver 2.1 JPEG Baseline-Dateien  
Bildauflösung: zwischen 160×120 und 6144×4096 Pixel (Sub-Sampling von 4:2:2 oder 4:2:0)
  - <sup>\*4</sup> MPEG4-Daten, die mit Panasonic SD Multi Cameras oder DVD-Videorecordern aufgenommen wurden  
Entsprechend der SD VIDEO-Spezifikationen (ASF-Standard)/MPEG4 (Simple Profile)-Videosystem/G.726-Audiosystem
  - <sup>\*5</sup> Entspricht IEC62107
  - <sup>\*6</sup> MPEG-1 Layer 3, MPEG-2 Layer 3
  - <sup>\*7</sup> Windows Media Audio Ver.9.0 L3  
Nicht kompatibel mit Multiple Bit Rate (MBR)

#### Abtaster

Wellenlänge	CD 785 nm DVD 662 nm
Laserleistung	CLASS 2/CLASS 3A

#### Audioausgabe (Disc)

Anzahl der Kanäle 5.1 (FL, FR, C, SL, SR, SW)

### HT845 HT885 Audioleistung

- (1) Frequenzgang:
  - DVD (Linear-Audio) 10 Hz bis 22 kHz (Abtastfrequenz: 48 kHz)  
10 Hz bis 44 kHz (Abtastfrequenz 96 kHz)
  - DVD-Audio 10 Hz bis 88 kHz (Abtastfrequenz: 192 kHz)
  - CD-Audio 10 Hz bis 20 kHz
- (2) Signal-Rauschabstand
  - CD-Audio 95 dB
- (3) Dynamikbereich
  - DVD (Linear-Audio) 95 dB
  - CD-Audio 93 dB
- (4) Gesamtklirrfaktor
  - CD-Audio 0,005 %

## VIDEOTEIL

### Videosystem

Fernsignalsystem PAL625/50, PAL525/60, NTSC

### FBAS-Videoausgang

Ausgangspegel	1 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung	Cinchbuchse (1 System) Scart-Buchse (1 System)

### S-Videoausgang

Y-Ausgangspegel	1 Vss (75 Ω)
C-Ausgangspegel	PAL; 0,3 Vss (75 Ω) NTSC; 0,286 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung	S-Buchse (1 System) Scart-Buchse (1 System)

### Komponenten-Videoausgang

[NTSC: 525 (480) p/525 (480) i, PAL: 625 (576) p/625 (576) i]

Y-Ausgangspegel	1 Vss (75 Ω)
P <sub>B</sub> -Ausgangspegel	0,7 Vss (75 Ω)
P <sub>R</sub> -Ausgangspegel	0,7 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung	Cinchbuchse (Y: Grün, P <sub>B</sub> : Blau, P <sub>R</sub> : Rot) (1 System)

### RGB-Videoausgang

R-Ausgangspegel	0,7 Vss (75 Ω)
G-Ausgangspegel	0,7 Vss (75 Ω)
B-Ausgangspegel	0,7 Vss (75 Ω)
Buchsenausführung	Scart-Buchse (1 System)



**LAUTSPRECHERTEIL**

**HT535 Frontlautsprecher SB-FS535**  
**Bauart** 2-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 6 Ω  
 1. Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp  
 2. Super-Hochtöner Piezo  
**Belastbarkeit (IEC)** 55 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 80 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 10 kHz  
**Frequenzgang** 80 Hz bis 22 kHz (-16 dB)  
 95 Hz bis 20 kHz (-10 dB)

**Abmessungen (B×H×T)** 218 mm×1080 mm (max.)/984 mm (min.)×243 mm  
**Masse** 2,6 kg

**HT535 Surround-Lautsprecher SB-FS536**  
**Bauart** 1-Wege-, 1-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 6 Ω  
 Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 55 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 80 dB/W (1,0 m)  
**Frequenzgang** 88 Hz bis 25 kHz (-16 dB)  
 100 Hz bis 22 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 90 mm×193 mm×102 mm  
**Masse** 0,7 kg

**HT535 Mittellautsprecher SB-PC535**  
**Bauart** 2-Wege-, 3-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 6 Ω  
 1. Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp  
 2. Vollbereichs-Lautsprecher 6,5-cm-Konustyp  
 3. Super-Hochtöner Piezo  
**Belastbarkeit (IEC)** 160 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 83 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 10 kHz  
**Frequenzgang** 103 Hz bis 25 kHz (-16 dB)  
 116 Hz bis 22 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 320 mm×88 mm×96 mm  
**Masse** 1,3 kg

**HT535 Aktiv-Subwoofer SB-WA535**  
**Bauart** 1-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)**  
 1. Tieftöner 13-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 13-cm-Konustyp  
**Ausgangsschalldruckpegel** 80 dB/W (1,0 m)  
**Frequenzgang** 40 Hz bis 220 Hz (-16 dB)  
 45 Hz bis 180 Hz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 201,5 mm×368,2 mm×491,5 mm  
**Masse** 11,3 kg

**HT845 Frontlautsprecher SB-FS840**  
**Bauart** 2-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 4 Ω  
 1. Tieftöner 8-cm-Konustyp  
 2. Hochtöner 6-cm-Konustyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 70 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 81 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 7 kHz  
**Frequenzgang** 78 Hz bis 45 kHz (-16 dB)  
 90 Hz bis 35 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 260 mm×1234 mm×270 mm  
**Masse** 3,92 kg

**HT845 Surround-Lautsprecher SB-FS841**  
**Bauart** 2-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 4 Ω  
 1. Tieftöner 8-cm-Konustyp  
 2. Hochtöner 6-cm-Konustyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 70 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 80 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 5 kHz  
**Frequenzgang** 70 Hz bis 45 kHz (-16 dB)  
 85 Hz bis 35 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 100 mm×324 mm×112 mm  
**Masse** 1,06 kg

**HT845 Mittellautsprecher SB-PC840**  
**Bauart** 2-Wege-, 3-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 4 Ω  
 1. Tieftöner 6,5-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 6,5-cm-Konustyp  
 3. Hochtöner 6-cm-Konustyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 260 W<sup>\*\*</sup> (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 82 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 5 kHz  
**Frequenzgang** 110 Hz bis 45 kHz (-16 dB)  
 140 Hz bis 35 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 320 mm×88 mm×96 mm  
**Masse** 1,36 kg

**HT845 Aktiv-Subwoofer SB-WA845**  
**Bauart** 1-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)**  
 1. Tieftöner 13-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 13-cm-Konustyp  
**Ausgangsschalldruckpegel** 80 dB/W (1,0 m)  
**Frequenzgang** 40 Hz bis 220 Hz (-16 dB)  
 45 Hz bis 180 Hz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 201,5 mm×368,2 mm×491,5 mm  
**Masse** 11,3 kg

**HT885 Frontlautsprecher SB-FS930**  
**Bauart** 2-Wege-, 3-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 6 Ω  
 1. Tieftöner 8-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 8-cm-Konustyp  
 3. Hochtöner ringförmiger 6-cm-Kalottentyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 170 W<sup>\*\*</sup> (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 84 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 7 kHz  
**Frequenzgang** 75 Hz bis 50 kHz (-16 dB)  
 90 Hz bis 45 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 260 mm×1234 mm×270 mm  
**Masse** 4,35 kg

**HT885 Surround-Lautsprecher SB-FS880**  
**Bauart** 2-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 4 Ω  
 1. Tieftöner 8-cm-Konustyp  
 2. Hochtöner ringförmiger 6-cm-Kalottentyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 70 W (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 81 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 7 kHz  
**Frequenzgang** 78 Hz bis 50 kHz (-16 dB)  
 90 Hz bis 45 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 260 mm×1234 mm×270 mm  
**Masse** 3,92 kg

**HT885 Mittellautsprecher SB-PC930**  
**Bauart** 2-Wege-, 3-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)** Impedanz 4 Ω  
 1. Tieftöner 6,5-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 6,5-cm-Konustyp  
 3. Hochtöner ringförmiger 6-cm-Kalottentyp  
**Belastbarkeit (IEC)** 260 W<sup>\*\*</sup> (max.)  
**Ausgangsschalldruckpegel** 82 dB/W (1,0 m)  
 Übernahmefrequenz 5 kHz  
**Frequenzgang** 110 Hz bis 50 kHz (-16 dB)  
 140 Hz bis 45 kHz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 320 mm×88 mm×96 mm  
**Masse** 1,36 kg

**HT885 Aktiv-Subwoofer SB-WA885**  
**Bauart** 1-Wege-, 2-Lautsprecher-, Bassreflex-Ausführung  
**Lautsprechereinheit(en)**  
 1. Tieftöner 15-cm-Konustyp  
 2. Tieftöner 15-cm-Konustyp  
**Ausgangsschalldruckpegel** 84 dB/W (1,0 m)  
**Frequenzgang** 34 Hz bis 220 Hz (-16 dB)  
 38 Hz bis 190 Hz (-10 dB)  
**Abmessungen (B×H×T)** 202 mm×410 mm×500 mm  
**Masse** 13,7 kg

**ALLGEMEINE DATEN**

**Stromversorgung** 230 V Wechselspannung, 50 Hz  
**Leistungsaufnahme** Hauptgerät 25 W  
 Subwoofer 250 W  
**HT535** Subwoofer 340 W  
**HT845** Subwoofer 390 W  
**HT885**  
**Abmessungen (B×H×T)** 430 mm×60 mm×348,3 mm  
**Masse** Hauptgerät 2,7 kg  
**Betriebstemperaturbereich** +5 °C bis +35 °C  
**Betriebsluftfeuchtigkeitsbereich** 5 % bis 90 % rel. Feuchte (ohne Kondensbildung)

**Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand** ca. 0,7 W

<sup>\*\*</sup> Nennwert bei Verwendung eines Verstärkers mit Tieffilter

**Hinweis**

1. Änderungen der technischen Daten bleiben jederzeit vorbehalten.  
Gewichts- und Abmessungsangaben sind Näherungswerte.
2. Gesamtklirrfaktor gemessen mit Digital-Spektralanalysator.

# Fehlersuchanleitung

Führen Sie die folgenden Kontrollen durch, bevor Sie den Kundendienst anrufen. Falls Sie Fragen zu den Prüfpunkten haben oder sich eine Störung anhand der in der Tabelle angegebenen Abhilfemaßnahmen nicht beseitigen lässt, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Fachhändler auf.

		<b>Bezugsseite</b>
<b>Kein Strom.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schließen Sie das Netzkabel und das Systemkabel fest an.</li> </ul>	<b>9</b>
<b>Der Player wird automatisch in den Bereitschaftsmodus geschaltet.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Einschlaf-Zeitschaltuhr war eingeschaltet und hatte das festgelegte Zeitlimit erreicht.</li> </ul>	<b>28</b>

## Eine Funktion spricht nicht an oder steht nicht zur Verfügung

<b>Das Gerät spricht nicht auf die Betätigung von Funktionstasten an.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieser Player kann keine außer den in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Discs wiedergeben.</li> <li>• Unter Umständen liegt eine durch Blitz, statische Elektrizität oder andere externe Faktoren verursachte Störung des Gerätes vor. Schalten Sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Alternativ schalten Sie das Gerät aus, trennen den Netzstecker von der Netzsteckdose und schließen ihn dann wieder an.</li> <li>• Kondensation hat sich gebildet: Warten Sie 1 bis 2 Stunden, um sie verdampfen zu lassen.</li> </ul>	<b>11</b> —
<b>Das Gerät spricht nicht auf eine Betätigung von Funktionstasten an der Fernbedienung an.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Prüfen Sie, ob die Batterien korrekt eingesetzt sind.</li> <li>• Die Batterien sind erschöpft: Ersetzen Sie die Batterien durch neue.</li> <li>• Richten Sie die Fernbedienung bei der Tastenbetätigung auf den Fernbedienungs-Signalsensor.</li> </ul>	<b>9</b> <b>9</b> <b>10</b>
<b>Kein Bild oder Ton.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Video- oder Audioanschlüsse.</li> <li>• Überprüfen Sie die Stromzufuhr oder die Eingangseinstellung des angeschlossenen Gerätes.</li> <li>• Prüfen Sie, ob Material auf der disc aufgezeichnet ist.</li> </ul>	<b>4, 5, 7,</b> <b>8, 26</b> —
<b>Sie haben das Kindersicherungs-Passwort vergessen.</b> Führen Sie eine Rückstellung auf die werkseitigen Voreinstellungen aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie im Stoppzustand und bei Wahl von „DVD/CD“ als Programmquelle gleichzeitig <b>[■]</b> am Hauptgerät und <b>[≥10]</b> an der Fernbedienung so lange gedrückt, bis die Anzeige „Initialised“ vom Fernsehschirm verschwindet. Schalten Sie den Player aus und wieder ein. Alle Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgestellt.</li> </ul>	—

## Das Gerät führt einen unerwünschten oder unerwarteten Betriebsvorgang aus

<b>Vor Beginn der Wiedergabe verstreicht längere Zeit.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn ein MP3-Titel Standbilddaten enthält, verstreicht u. U. längere Zeit, bevor die Wiedergabe beginnt. Selbst nach Starten der Wiedergabe des Titels wird die verstrichene Spielzeit nicht korrekt angezeigt. Es handelt sich hierbei um keine Störung.</li> <li>• Dies ist bei DivX-Video so üblich.</li> </ul>	— —
<b>Ordner, die auf einer tieferen als der 8. Ebene einer Datendisc liegen, werden nicht korrekt angezeigt.</b> <b>[WMA] [MP3] [JPEG] [MPEG4] [DivX]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordner, die auf einer tieferen als der 8. Ebene liegen, werden als auf der 8. Ebene befindlich angezeigt.</li> </ul>	—
<b>Ein Menü erscheint während der Ausführung eines Übersprungs- oder Suchlaufvorgangs.</b> <b>[VCD]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies ist bei Video-CDs normal.</li> </ul>	—
<b>Das Wiedergabesteuerungs-Mnü erscheint nicht.</b> <b>[VCD]</b> mit Wiedergabesteuerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie <b>[■]</b> zweimal und dann <b>[▶]</b> (Wiedergabe).</li> </ul>	—
<b>Die Programm- und Zufallswiedergabe arbeitet nicht.</b> <b>[DVD-V]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Funktionen stehen bei einigen DVD-Videos nicht zur Verfügung.</li> </ul>	—
<b>Einprogrammierte Disc-Einträge werden nicht abgespielt.</b> <b>[DVD-V]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmte Einträge werden nicht abgespielt, obwohl sie einprogrammiert wurden.</li> </ul>	—
<b>Nach Drücken von [AUDIO] zeigt das Bildschirmmenü „2“ als eine Tonspur-Option an, doch kann die Tonspur nicht gewechselt werden.</b> <b>[DVD-A]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auch wenn keine zweite Tonspur aufgenommen ist, werden normalerweise zwei Nummern angezeigt.</li> </ul>	—
<b>Die Wiedergabe startet nicht.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Gerät spielt möglicherweise keine WMA- und MPEG4 -Discs ab, die Standbilddaten enthalten.</li> <li>• Lesen Sie beim Abspielen von DivX VOD-Inhalt auf der Website nach, über die Sie den DivX VOD-Inhalt erworben haben. (Beispiel: <a href="http://www.divx.com/vod">www.divx.com/vod</a>) <b>[DivX]</b></li> <li>• Wenn eine Disc CD-DA und andere Formate enthält, ist eine ordentliche Wiedergabe eventuell nicht möglich.</li> </ul>	— — —
<b>Nach einem Wechsel der Tonspur beginnt die Wiedergabe erneut am Anfang des laufenden Titels.</b> <b>[DVD-A]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dies ist bei einer DVD-Audio so üblich.</li> </ul>	—
<b>Szenen werden gelegentlich übersprungen.</b> <b>[RAM] [DVD-RW (VR)] [DVD-V]</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie bei ADVANCED DISC REVIEW die Lautstärke- oder Klangqualitätseinstellungen ändern, wird die Funktion ohne Bildschirmanzeige fortgesetzt. Drücken Sie [ADVANCED DISC REVIEW] erneut, um diese Funktion aufzuheben.</li> </ul>	<b>14</b>

## Untertitel

<b>Die Position der Untertitel ist falsch.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie die Position ein. („Subtitle Position“ in Display Menu)</li> </ul>	<b>19</b>
<b>Keine Untertitel.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie die Einblendung der Untertitel ein.</li> <li>• Je nach Disc können Untertitel u. U. nicht angezeigt werden. <b>[DivX]</b></li> </ul>	<b>15</b> —

## Marker

<b>Marken können nicht gesetzt werden.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie können keine Marken setzen. <b>[RAM] [DVD-RW (VR)]</b></li> <li>• Wenn die verstrichene Spielzeit der Disc nicht im Display dieses Gerätes angezeigt wird, können auf der betreffenden Disc keine Marken gesetzt werden.</li> </ul>	— —
--	--	--------

## A-B Repeat

<b>Punkt B wird automatisch festgelegt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Ende einer Einheit wird zum Punkt B, wenn es erreicht wird.</li> </ul>	—
<b>A-B Repeat wird automatisch abgebrochen.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• A-B Repeat wird abgeschaltet, wenn Sie auf [QUICK REPLAY] drücken.</li> </ul>	—

## Anomaler oder falsch wiedergegebener Klang

<b>Der Klang ist verzerrt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Wiedergabe von WMA kann Rauschen auftreten.</li> </ul>	—
<b>Die Effekte sind unwirksam.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei bestimmten Discs stehen manche Audioeffekte nicht zur Verfügung oder ihre Wirkung ist weniger stark ausgeprägt.</li> <li>• Multi Re-master (<b>[HT845] [HT885]</b>) und Dolby Pro Logic II stehen nicht zur Verfügung, wenn Sie die Wiedergabegeschwindigkeit geändert haben.</li> </ul>	— —
<b>Während der Wiedergabe macht sich ein Brumngeräusch bemerkbar.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Netzkabel oder eine Leuchtstofflampe befindet sich in der Nähe des Subwoofers. Halten Sie andere Elektrogeräte und Kabel vom Subwoofer fern.</li> </ul>	—
<b>Kein Ton</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Tonausgabe wird möglicherweise unterbrochen, wenn Sie die Wiedergabegeschwindigkeit verändern.</li> <li>• Je nach Erstellungsart wird der Ton möglicherweise nicht wiedergegeben. <b>[DivX]</b></li> </ul>	— <b>17</b>
<b>Gemischte Tonausgabe.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falls Sie gleichzeitig die SCART (AV)-Buchse (AV) und die Audio-Eingangsbuchsen (TV AUDIO IN) verwenden, schließen Sie das an eine dieser Buchsen angeschlossene Gerät aus.</li> </ul>	—

## Menüs

<b>Ein Zugriff auf das Setup-Menü ist nicht möglich.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie „DVD/CD“ als Quelle aus.</li> <li>• Heben Sie die Betriebsart für das Abspielen aller Gruppen, die Programm- oder die Zufallswiedergabe auf.</li> </ul>	— <b>15</b>
--	---	----------------

Das Bild ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergewissern Sie sich, dass der Player direkt an das Fernsehgerät, nicht über einen zwischengeschalteten Videorecorder, angeschlossen ist.</li> <li>• Ändern Sie „Source Select“ im Picture Menu. <b>DivX</b></li> </ul>	8 19
Das Bild passt nicht auf den Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ändern Sie „TV Aspect“ im Register „Video“.</li> <li>• Ändern Sie die Zoom-Einstellung.</li> </ul>	20 14
Das Bild stoppt. <b>DivX</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Bild kann stoppen, wenn die DivX-Dateien größer als 2 GB sind.</li> </ul>	—
Das Bild wird nicht korrekt auf dem Fernsehschirm angezeigt, oder die Farben wirken blass.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Player und Fernsehgerät arbeiten mit unterschiedlichen Videosystemen. Verwenden Sie ein Mehrnormen- oder PAL-Fernsehgerät.</li> <li>• Das Fernsehsystem des Fernsehgerätes stimmt nicht mit dem auf der Disc verwendeten Fernsehsystem überein.                     <ul style="list-style-type: none"> <li>– PAL-Discs können auf einem NTSC-Fernsehgerät nicht korrekt wiedergegeben werden.</li> <li>– Das Gerät kann NTSC-Signale in PAL 60 umwandeln, zur Anzeige auf einem PAL-Fernsehgerät („NTSC Disc Output“ in Register „Video“).</li> </ul> </li> </ul>	— 21
Menüs werden nicht korrekt angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie das Zoomverhältnis auf „× 1.00“ zurück.</li> <li>• Setzen Sie „Subtitle Position“ im Display Menu auf „0“.</li> </ul>	14 19
Die automatische Zoom-Funktion arbeitet nicht einwandfrei.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie die Zoom-Funktion des Fernsehgerätes aus.</li> <li>• Verwenden Sie die anderen voreingestellten Bildseitenverhältnisse oder die manuelle Einstellung.</li> <li>• Die Zoom-Funktion arbeitet u. U. nicht einwandfrei, vor allem in dunklen Szenen, und bei bestimmten Disc-Typen steht die Zoom-Funktion nicht zur Verfügung.</li> </ul>	— 14 —
Das Bild verschwindet vom Fernsehschirm, oder Streifen erscheinen auf dem Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handy-Ladegeräte können derartige Bildstörungen verursachen.</li> <li>• Wenn momentan nur eine Fernseh-Zimmerantenne verwendet wird, wechseln Sie auf eine Außenantenne.</li> <li>• Das Antennenkabel des Fernsehgerätes befindet sich zu nah an diesem Gerät. Verlegen Sie das Fernsehantennenkabel in einem größeren Abstand von diesem Gerät.</li> </ul>	— — —

Videosignal mit Zeilensprungabtastung

Bei aktivierter Progressivsignalausgabe sind Geisterbilder vorhanden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieses Problem wird durch die Editiermethode oder das auf der DVD-Video verwendete Material verursacht, sollte aber bei Umschaltung auf Zeilensprung-Signalausgabe behoben werden. Ändern Sie „Video Output Mode“ in Picture Menu zu „625i“ oder „525i“.</li> </ul>	19
Die Bildausgabe erfolgt nicht mit Progressivsignalausgabe.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie [PROGRESSIVE] am Hauptgerät, sodass „PRG“ angezeigt wird. Oder wählen Sie „625p“ bzw. „525p“ in „Video Output Mode“ in Picture Menu aus.</li> <li>• Wenn das Gerät über die Buchse VIDEO OUT, S-VIDEO OUT oder SCART (AV) an das Fernsehgerät angeschlossen ist, erfolgt die Ausgabe des Videosignals mit Zwischenzeilenabtastung, auch wenn „PRG“ angezeigt wird.</li> </ul>	12, 19 8

Empfang von Rundfunksendungen

Der Empfang ist verrauscht. „ST“ flackert oder leuchtet überhaupt nicht auf. Der Klang ist verzerrt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Justieren Sie die Position der UKW- oder MW-Antenne.</li> <li>• Installieren Sie eine Außenantenne.</li> </ul>	— 23
Interferenzpfeifen macht sich bemerkbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalten Sie das Fernsehgerät aus, oder stellen Sie es in einem größeren Abstand von diesem Gerät auf.</li> </ul>	—
Beim MW-Empfang macht sich ein tiefes Brummgeräusch bemerkbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verlegen Sie den Antennendraht so, dass er keine anderen Kabel berührt.</li> </ul>	—

Ansteuerung des Fernsehgerätes

Das Fernsehgerät kann nicht über die Fernbedienung angesteuert werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie zunächst [TV], um das Fernsehgerät anzusteuern.</li> <li>• Überprüfen Sie den Fernbedienungscode des Herstellers des Fernsehgerätes.</li> </ul>	— 27
--	--	---------

Anzeigen am Player

Das Display ist abgedunkelt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie „Bright“ unter „FL Dimmer“ im Register „Others“.</li> </ul>	21
„NO PLAY“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben eine Disc eingelegt, die vom Player nicht abgespielt werden kann; legen Sie eine abspielbare Disc ein.</li> <li>• Sie haben eine leere Disc eingelegt.</li> </ul>	11 —
„NO DISC“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Momentan ist keine Disc eingelegt; legen Sie eine Disc ein.</li> <li>• Die Disc wurde falsch eingelegt; legen Sie die Disc korrekt ein.</li> </ul>	— 12
„F61“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überprüfen Sie die Anschlüsse der Lautsprecherkabel, und korrigieren Sie sie ggf. Falls sich die Störung auf diese Weise nicht beheben lässt, liegt eine Störung des Netzteils vor. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.</li> </ul>	4, 5, 7
„DVD U11“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Disc ist verschmutzt. Reinigen Sie die Disc.</li> </ul>	30
„ERROR“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein falscher Bedienungsvorgang wurde ausgeführt. Bitte lesen Sie den betreffenden Abschnitt dieser Bedienungsanleitung erneut durch, und führen Sie dann den korrekten Bedienungsvorgang aus.</li> </ul>	—
„DVD H□□“ □□ steht für eine Nummer.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglicherweise ist eine Störung aufgetreten. Die Nummer nach „H“ hängt vom Zustand des Players ab. Schalten Sie das Gerät einmal aus und dann wieder ein. Alternativ schalten Sie das Gerät aus, trennen den Netzstecker von der Netzsteckdose und schließen ihn dann wieder an.</li> <li>• Falls der Fehlercode nicht verschwindet, notieren Sie sich den Fehlercode und wenden Sie sich an einen qualifizierten Wartungstechniker.</li> </ul>	— —

Anzeigen am Fernsehgerät

„⊘“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der betreffende Bedienungsvorgang ist vom Player oder von der Disc aus gesperrt.</li> </ul>	—
„Cannot play group xx, content xx“ „Cannot display group xx, content xx“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie versuchen eine Gruppe oder einen Inhalt abzuspielen, die nicht kompatibel sind.</li> </ul>	—
„Group xx, content xx is protected“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie versuchen Gruppen oder Inhalte abzuspielen, die geschützt sind. Sie können ihn nicht abspielen.</li> </ul>	—
„Cannot play audio“ „No audio“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wurde kein Audiosignal aufgezeichnet oder in einem Format aufgezeichnet, das das Gerät nicht abspielen kann. Es ist nur eine Video-Wiedergabe möglich.</li> </ul>	17
„Check the disc“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Disc ist eventuell verschmutzt.</li> </ul>	30
„This disc may not be played in your region“	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es können nur solche DVD-Video-Discs abgespielt werden, deren Regionalcode mit dem Regionalcode dieses Players übereinstimmt, in diesem enthalten oder „ALL“ ist. Überprüfen Sie den diesem Player zugewiesenen Regionalcode an der Rückwand.</li> </ul>	Einband
Keine Bildschirmmenüs.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wählen Sie „On“ unter „On-Screen Messages“ im Register „Display“.</li> </ul>	21
„Authorization Error“ <b>DivX</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie versuchen, DivX-VOD-Inhalt abzuspielen, der mit einem anderen Registrierungscode erworben wurde. Sie können den Inhalt nicht auf diesem Gerät abspielen.</li> </ul>	30
„Rented Movie Expired“ <b>DivX</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der DivX VOD-Inhalt hat keine verbleibenden Abspielvorgänge mehr. Sie können ihn nicht abspielen.</li> </ul>	30